

# EBNATHER Zwergl-Blatt



Ihr Infomagazin für die Gemeinde Ebnath  
- bleiben Sie aktuell!

Ostern 2024 · [www.ebnath.de](http://www.ebnath.de) · [www.gewerbeverein-ebnath.de](http://www.gewerbeverein-ebnath.de)

**INKLUSIVE  
GEWERBE  
BLATT  
DES**

**EGV**

Endlich liegt wieder  
**FRÜHLING IN DER LUFT**

Mit Geschichte zum Entdecken: **Der Große Rainstein**  
Artikel auf Seite 17

## GEMEINDE

Aktuelles aus dem Gemeindeleben, wichtige Informationen und Gemeinderatsbeschlüsse sowie Wissenswertes aus der Region.

## VEREINE

Ferienprogramm, Veranstaltungen, Infos: Die Ebnather Vereinskultur ist lebendig und bietet viele Möglichkeiten zum Mitmachen.

## HISTORISCH

Auf den Spuren der historischen Figur Wolf Adam von Hirschberg, dem Zwergl, von Sagen über Mythen zu regionalen Bezügen.

# Auto Brucker



AB SOFORT FÜR SIE DA! **GEMEINSAM**

**3,33% Finanzierung**

+ inkl. RSV  
+ inkl. Safe plus

[www.auto-brucker.de](http://www.auto-brucker.de)  
[www.vw-ziegler.de](http://www.vw-ziegler.de)

ZUSAMMEN ÜBER  
**750 FAHRZEUGE**  
SOFORT VERFÜGBAR



Beispielausstattung

### VW Polo Life 1,0 I TSI

70 kW (95 PS), Verkehrszeichenerkennung, DAB+, 4 USB-C-Ladebuchsen, Spurhalteassistent, Notbremsassistent, Tempomat, Einparkhilfe, Ablenkungs- und Müdigkeitserkennung, ...

Fahrzeugpreis: 23.555,00 €  
Anzahlung: 2.000,00 €  
Laufzeit: 48 Monate  
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

**Monatliche Rate: 178,00 €**

Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,2 l/100 km, innerstädtisch 6,6 l/100 km, Stadtrand 5,1 l/100 km, Landstraße 4,5 l/100 km, Autobahn 5,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 118 g/km.



Beispielausstattung

### VW T-Roc Life 1.0 I TSI

81 kW (110 PS), Regensensor, LED-Scheinwerfer, „Leaving home“-Funktion, Spurhalteassistent, Notbremsassistent, Parklenkassistent, Müdigkeitserkennung, Multifunktionslenkrad, Klimaanlage, ...

Fahrzeugpreis: 29.195,00 €  
Anzahlung: 2.000,00 €  
Laufzeit: 48 Monate  
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

**Monatliche Rate: 180,00 €**

Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,9 l/100 km, innerstädtisch 7,3 l/100 km, Stadtrand 5,7 l/100 km, Landstraße 5,2 l/100 km, Autobahn 6,2 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 135 g/km.



Beispielausstattung

**OHNE ANZAHLUNG**

### Audi A1 Sportback Advanced

EZ 06/2023, 7.236 km, 70 kW (95 PS), Sitzheizung, Ganzjahresreifen, Gepäckraumpaket, Lederlenkrad, Einparkhilfe, Tempomat Bluetooth-Schnittstelle, Tagfahrlicht, ...

Fahrzeugpreis: 24.407,51 €  
**ohne Anzahlung: 0,00 €**  
Laufzeit: 48 Monate  
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

**Monatliche Rate: 235,00 €**



Beispielausstattung

**OHNE ANZAHLUNG**

### Audi A3 Sportback Advanced

EZ 07/2023, 7.613 km, 81 kW (110 PS), Navi, USB-Anschlüsse, Sitzheizung, Glanzpaket, Komfortklimaautomatik, Lederlenkrad, Sonnenschutzverglasung, Einparkhilfe, Ambiente-Lichtpaket, ...

Fahrzeugpreis: 32.750,43 €  
**ohne Anzahlung: 0,00 €**  
Laufzeit: 48 Monate  
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

**Monatliche Rate: 269,00 €**



## Vorwort des 1. Bürgermeisters

- Generalsanierung des Kindergartens (Träger ist die Katholische Kirchenstiftung, in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde)
- Hochwasserschutzmaßnahmen im Gewerbegebiet und im Bereich der sog. „Zolltafel“
- Sanierung der maroden Gemeindeverbindungsstraße Grünlas-Zeckenberg
- Generalsanierung der Mittelschule – Bauabschnitt II (Innenbereich, v.a. Brandschutz und sanitäre Einrichtungen)

Liebe Ebnatherinnen und Ebnather,

ein herzliches „Grüß Gott“ zur diesjährigen Osterausgabe unseres Zwerglblattes!

Der Frühling steht jetzt endlich vor der Tür. Nach den kalten, dunklen und vor allem regnerischen Wintermonaten können wir uns nun auf etwas hellere Tage und eine schöne Frühjahrs- und Sommerzeit freuen.

Wir haben in unserer Gemeinde im Jahr 2024 sehr viele Projekte geplant, deren Umsetzung bald starten soll.

Die große Anzahl der Projekte hat in erster Linie damit zu tun, dass unsere Bemühungen um Fördermittel Erfolg hatten. Zu den wichtigsten diesjährigen Projekten gehören folgende:

Zusätzlich wird auch die bereits im Jahr 2023 begonnene Straßen- und Kanalsanierung in Teilen der Kösseinestraße, der Schützengasse und Am Berg fortgeführt werden.

Erfreulicherweise stehen zwei weitere Projekte kurz vor dem Abschluss: Die Generalsanierung der Turnhalle und der Umbau des alten Feuerwehrhäuschens.

Eine Baumaßnahme, die nicht durch die Gemeinde Ebnath, sondern durch das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach durchgeführt wird, ist die Sanierung der Fichtelnaabbrücke im Bereich der Brander Straße.

Diese geht mit relativ großen Einschränkungen für uns alle einher: Die Brückensanierung soll im April starten, zunächst mit einer halbseitigen Sperrung (inkl. Verkehrsampel). Ab ca. Juni wird laut Auskunft des Staatlichen Bauamtes für ungefähr 12 Wochen eine Vollsperrung für den Straßenverkehr notwendig sein. Zumindest für Fußgänger soll die Brücke aber durchgängig passierbar bleiben.

Auch wenn die genannten Baustellen für die meisten von uns Einschränkungen mit sich bringen werden, so sind es doch alles sinnvolle Investitionen in die Zukunft unseres Heimatortes.

Alle gemeindlichen Maßnahmen werden mit sehr hohen Fördersätzen durch den Freistaat Bayern bezuschusst. Dies ermöglicht uns Investitionen vermutlich in Rekordhöhe bei gleichzeitig gesundem Finanzhaushalt. Wir hoffen, dass wir die vielen Baustellen zusammen als Gemeinschaft und mit gegenseitiger Rücksichtnahme gut meistern werden.

Ihnen allen wünsche ich ein frohes Osterfest und einen guten Start in den Frühling.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Wolfgang Söllner

1. Bürgermeister der Gemeinde Ebnath

## Impressum



### Herausgeber:

Gemeinde Ebnath  
1. Bgm. Wolfgang Söllner  
Schulstraße 1  
95683 Ebnath  
Tel: 09234 - 261  
Mail: wolfgang.soellner@vgem-neusorg.de  
www.ebnath.de

### Gewerbeverein Ebnath e. V. (EGV)

1. Vorsitzender Marco Kellner  
Neusorger Straße 12-14  
95683 Ebnath  
Tel: 09234 - 487  
Mail: info@gewerbeverein-ebnath.de  
www.gewerbeverein-ebnath.de

### Redaktion, Konzept, Layout, Anzeigengestaltung und -annahme:

Rotfuchs Grafikdesign  
Inh. Elisa Fuchs  
Witzlasreuther Weg 12a  
95683 Ebnath  
Tel: 0160 - 99 22 67 99  
Mail: kontakt@fuchs-kunst.de

### Öffnungszeiten Rathaus Ebnath:

Dienstag 08:00 - 10:00 Uhr  
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Die nächste Ausgabe des  
Ebnather Zwerglblattes erscheint am

**Samstag, 18. Mai 2024**

Anzeigenschluss ist der 22. April 2024

Interesse an einer Inseratbuchung?  
Für Infos und Preise melden Sie sich gerne unter

**kontakt@fuchs-kunst.de**

[www.auto-brucker.de](http://www.auto-brucker.de)



**Marktredwitz**  
Wölsauer Str. 6  
95615 Marktredwitz  
Tel. 09231-7027170

**Marktredwitz**  
Waldershofer Str. 14  
95615 Marktredwitz  
Tel. 09231-96990

**Tirschenreuth**  
Äußere Regensburger Str. 42  
95643 Tirschenreuth  
Tel. 09631-70520

**Brand**  
Nageler Straße 4  
95682 Brand  
Tel. 09236-1287

**Kemnath**  
Läuferweg 1  
95478 Kemnath  
Tel. 09642-5169782

# Aktuelles aus der Gemeinde - Beschlüsse und Infos

## Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 09.11.2023

### 1. Beratung und Verabschiedung der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschlüsse:

#### Beschluss 1:

Der Gemeinderat Ebnath erlässt eine 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023. Dadurch erhöht sich die Summe der Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt von bisher 2.482.530 € auf neu 2.538.530 €. Die Summe der Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt erhöht sich von bisher 3.089.938 € auf 4.014.708 €. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird von bisher 3.300.000 € auf 1.956.000 € vermindert. Weitere Änderungen gegenüber der Haushaltssatzung 2023 sind nicht vorgesehen. Der 1. Nachtragshaushalt 2023 wird mit allen Anlagen und Bestandteilen in der vorgelegten Form anerkannt.

Anwesend 8 | Abstimmungsergebnis 8:0

#### Beschluss 2:

Der dem 1. Nachtragshaushalt 2023 als Anlage beigefügte aktualisierte Finanzplan wird anerkannt.

Anwesend 8 | Abstimmungsergebnis 8:0

### 2. Übersicht zum Baufortschritt der aktuellen Maßnahmen im Gemeindegebiet

Dieser TOP dient als Information

Der Vorsitzende gab einen Überblick über den aktuellen Stand der Baufortschritte im Gemeindebereich. Er ging dabei auf die Turnhallensanierung, die Kanalbauarbeiten in der Kösseinestraße und die Sanierung des alten Feuerwehrhäuschens ein.

### 3. Bayerische Städtebauförderung in Ebnath, Hier: Bedarfsanmeldung für das Jahr 2024

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Für die Ausweisung eines Sanierungsgebietes werden als Bedarf folgende förderfähigen Kosten angemeldet:

Erstellen eines Entwicklungskonzeptes:

2024: 30.000 €

Erstellen einer Gestaltungsfilbel:

2024: 16.000 €

Ausweisen eines Sanierungsgebietes:

2024: 100.000 € (Beratungsleistungen + Umsetzung Projekte),

2025: 100.000 € (Beratungsleistungen + Umsetzung Projekte)

Anwesend 8 | Abstimmungsergebnis 8:0

In der nö GR-Sitzung der Gemeinde Ebnath am 09.11.2023 wurde in TOP 11 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 6 und 7 aus dieser Sitzung

### 6. Vergabe Planungsleistungen zum Förderprojekt „Biodiversitätsfläche am Kalvarienberg“

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, mit dem Ing.-Büro Landschaftsarchitektur Marion Schlichtiger, Wunsiedel einen Ing.-Vertrag gemäß dem Angebot vom 30.10.2023 abzuschließen. Beauftragt werden zunächst die Leistungsphasen 1 bis 3. Eine erste Entwurfsskizze ist dem Gemeinderat vorzulegen.

Weiter wird die Verwaltung beauftragt, dass nach Vorlage der Entwurfsplanung (Lph. 1 bis 3) mit Angaben über die Höhe der voraussichtlichen Kosten zunächst eine Stellungnahme der Regierung der Oberpfalz einzuholen ist, dass sich die besagte

Maßnahme nicht nachteilig auf die Stabilisierungshilfe auswirkt.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

### 7. Hochwasserschutzmaßnahme „Hieselbach“, Hier: Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Mit dem Ingenieurbüro ME GmbH, 92681 Erbdorf ist für die Hochwasserschutzmaßnahme „Hieselbach“ ein Ingenieurvertrag (HIV-KOM Format) für die Leistungsphasen 5 bis 9 (Vertragserweiterung) abzuschließen.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

## Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 07.12.2023

### 1. Hochwasserschutzmaßnahme „Zolltafelweg“, Hier: Durchführungsbeschluss

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Ebnath beschließt die Durchführung der Hochwasserschutzmaßnahme „Zolltafelweg“.

Anwesend 9 | Abstimmungsergebnis 9:0

### 2. Regionalbudget Steinwald-Allianz 2024, Hier: Projekt-einreichung

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Ausstattung eines Jugendraums als Maßnahmenprojekt beim Regionalbudget der Steinwald-Allianz 2024, anzumelden. Die Maßnahme soll möglichst in Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirchenstiftung im Jugendheim durchgeführt werden. Der Bürgermeister und die Verwaltung werden ermächtigt, die weiteren Schritte einzuleiten.

Anwesend 9 | Abstimmungsergebnis 9:0

### 3. Generalsanierung der Schulturnhalle, Hier: Farbgebung Sportboden

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Ebnath legt den Farbton „1052 Oxid Grey“ für den Sportboden der Schulturnhalle fest. Für die Holzverkleidung innen wird der Farbton „Rennmaus ST5/1“ bestimmt.

Anwesend 9 | Abstimmungsergebnis 9:0

In der nö GR-Sitzung der Gemeinde Ebnath am 07.12.2023 wurde in TOP 10 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 1, 5 und 7 aus dieser Sitzung

### 1. Vorstellung Angebot Firma „ES geht“ im Hinblick auf Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Energieversorgung

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Auftrag für die Erstellung einer Energetischen Potential-Analyse für die Gemeinde Ebnath wird an die Firma „Es geht!-Energiesysteme GmbH, Berlin“ vergeben. Der Betrag ist in den Haushalt 2024 einzuplanen.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

### 5. Ausbau der Kösseinestraße, Schützengasse und Am Berg, Hier: Wasserversorgung Straße Am Berg

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die wassermäßige Erschließung der Straße Am Berg zusammen mit dem Wasserzweckverband Oberes Fichtelnaabtal entsprechend den Maßgaben der Sitzungsvorlage vom 07.12.2023 umzusetzen.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

### 7. Klärschlamm Entsorgung aus der gemeindlichen Kläranlage, Hier: Vertragsfortführung

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Ebnath stimmt der Fortführung des Vertrages bzgl. der Klärschlamm Entsorgung mit der Fa. Eibisch aus Kemnath/Stadt für das Jahr 2024 zu. Das Vertragsverhältnis ist auf Grundlage des bestehenden Vertrages vom 28.10.2009 zunächst bis auf Weiteres fortzuführen.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

## Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 18.01.2024

### 1. Aufstellung des Bebauungsplanes „Zur Selingau“ mit gleichzeitiger 2. Änderung des Flächennutzungsplanes, Hier: Auslegungs- und Billigungsbeschluss nach § 4 Abs. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

a) Der Gemeinderat Ebnath nimmt die eingegangenen Einwände und Bedenken der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis und nimmt entsprechend der beiliegenden Auflistung des Planungsbüros Blank, Pfreimd Stellung.

Folgende Zusatzhinweise werden im Flächennutzungsplan ergänzt: Eine kleine Fläche für einen Kinderspielplatz soll mit eingearbeitet werden. Die sog. „Weberhalle“ soll weiterhin für nicht lärmintensives Gewerbe genutzt werden dürfen.

Anwesend 6 | Abstimmungsergebnis 6:0

b) Der Gemeinderat Ebnath billigt den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes „Zur Selingau“ mit gleichzeitiger 2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 18.01.2024 und beschließt die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die öffentliche Auslegung.

Anwesend 6 | Abstimmungsergebnis 6:0

## Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 08.02.2024

### 1. Bayerische Städtebauförderung; Sanierungsgebiet „Dorfkern Ebnath, Hier: Anhörung Träger öffentlicher Belange – Auswertung der Stellungnahmen

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Ebnath nimmt nach Abwägung zu den im Rahmen der förmlichen Beteiligung der „berührten“ Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 139 BauGB in Verbindung mit § 4 BauGB eingegangenen Anregungen und Einwänden so Stellung, wie vom Architekturbüro Kuchenreuther, Marktrechwitz in der der Sitzungsvorlage beiliegenden Ausarbeitung vorgeschlagen.

Anwesend 8 | Abstimmungsergebnis 8:0

### 2. Friedhof Ebnath; Urnengräber und Baumbestattungen, Hier: Durchführungsbeschluss

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat Ebnath stimmt der Durchführung der Maßnahme „Erweiterung eines Urnenfeldes“ sowie der Pflanzung von Bäumen für eine zukünftige Baumbestattung auf der freien Fläche links oberhalb des Urnengemeinschaftsgrabes zu. Die bauliche Ausführung, soll durch den örtlichen Bauhof in Verbindung mit einer Firma übernommen werden. Der 1. Bgm. wird ermächtigt, die Auftragsvergaben zu veranlassen. Die Bauverwaltung wird beauftragt, die Maßnahme bautechnisch zu begleiten. Die Kosten sind im Haushalt 2024 einzuplanen.

Anwesend 8 | Abstimmungsergebnis 8:0

In der nö GR-Sitzung der Gemeinde Ebnath am 08.02.2024 wurde in TOP 8 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu

TOP 3 und 7 aus dieser Sitzung

### 3. Bestätigung des Kommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der FF Ebnath

Der Gemeinderat fasste folgende Beschlüsse:

#### Beschluss 1:

Herr Gerhard Horn, Bahnhofstraße 21, 95683 Ebnath wird vom GR Ebnath in seinem Amt als Kommandant der FF Ebnath bestätigt.

#### Beschluss 2:

Herr Daniel Köstler, Blumenstraße 17, 95683 Ebnath wird vom GR Ebnath in seinem Amt als stellvertretender Kommandant der FF Ebnath bestätigt.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

### 7. Verlegung Bushaltestelle OT Haid, Hier: Zustimmung Beteiligter und Änderung der Beschilderung

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ebnath stimmt der Verlegung der Bushaltestelle wie in der Sitzungsvorlage beschrieben zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschilderung entsprechend zu beantragen und vorzunehmen. Zusätzlich ist mit Landratsamt und Verkehrspolizei abzuklären, ob die Baxistelle mitverlegt werden sollte oder nicht.

Dieser Beschluss wurde angenommen.

## Bekanntmachung



Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG). Die Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

**Verwaltungsgemeinschaft Neusorg, Zimmer 12, 09234/991342, poststelle@vgem-neusorg.de**

## Ein gutes Miteinander in Ebnath

Ebnath.(soj) „Der Zuspruch zum diesjährigen Neujahrsempfang ist wie auch schon im letzten Jahr wirklich bemerkenswert. Dies ist auch ein Ausdruck für die enge Gemeinschaft, welche in unserem Heimatdorf herrscht!“, mit diesen Worten eröffnete Bürgermeister Wolfgang Söllner vor mehr als 100 Gästen den diesjährigen Neujahrsempfang der Gemeinde Ebnath im Sitzungssaal des Rathauses. Auch wenn sich die Menschen in Deutschland und weltweit wirtschaftlich wie auch gesellschaftspolitisch in unruhigen Zeiten befinden, sollte man laut Bürgermeister Wolfgang Söllner am Anfang eines neuen Jahres vor allem das Positive und die Chancen im Blick haben, die vor einem liegen. „Es geht beim mittlerweile zur guten Tradition gewordenen Neujahrsempfang vor allem darum, sich als Gemeinde bewusst zu machen, wie wichtig der Zusammenhalt und das gute Miteinander sind. Wir alle, jeder Bürger, ist ein Teil dieser Gemeinde, dieser Gemeinschaft. Lebendig wird diese Gemeinschaft nur durch Ihr und Euer Engagement und die gegenseitige Wertschätzung zueinander.“ Nachdem Bürgermeister Wolfgang Söllner alle Ehrengäste aus Politik, Kirche, Wirtschaft und Vereinen namentlich begrüßt hatte, ließ er in kurzen Auszügen das abgelaufene Jahr 2023 nochmals Revue passieren. Er ging zunächst auf das Hochwasser kurz vor Weihnachten ein. Als beeindruckend bezeichnete er, wie an diesem Tag und in der darauffolgenden Nacht in dieser schwierigen Situation zusammengelangt worden war. Allen voran die Feuerwehren, die aber auch durch zahlreiche Bürgerinnen und Bürgern unterstützt wurden. Zu einem gelingenden Gemeinwesen gehöre auch vor allem eine gute Ausbildung unserer Kinder. Die Betreuung im Kinderhaus Sankt Josef sei vorbildlich. Hier galt der Dank dem Kindergartenpersonal unter Leitung von Bianca Kastner. Auch die Schulkinder seien bestens versorgt. So wurde in die gemeinsame Grundschule in Neusorg mit erheblichem Aufwand der offene Ganztags installiert. Die Mittelschule in Ebnath wurde ebenso umfangreich saniert, aktuell befindet sich die Generalsanierung der Schulturnhalle in Ebnath in den letzten Zügen. Hier galt der Dank dem Schulleiter Alexander Köstler für die gute Zusammenarbeit. „Wir hatten in den letzten Jahren viele weitere, zum Teil große Baumaßnahmen zu meistern. Marktplatzsanierung, Kanal- und Straßenbaumaßnahmen, aktuell die Turnhallensanierung. Und auch in Zukunft soll weiter investiert werden.“, so der Bürgermeister. Dies sei ohne eine gut funktionierende Verwaltung nicht denkbar. Hier dankte Söllner der Verwaltung mit all seinen Mitarbeitern für das sehr gute und harmonische Zusammenwirken. Auch das kollegiale Miteinander der Bürgermeisterkollegen aus Brand, Neusorg und Pullenreuth sei hervorragend. Söllner dankte der Feuerwehr für die zahlreichen Einsätze, die zu meistern waren. „Besonders hervorheben möchte ich aber auch die ehrenamtliche Arbeit aller Ebnather Vereine. Unsere Vereine stellen einen großen Teil des gesellschaftlichen Lebens in unserem Dorf dar!“, so der Bürgermeister. Die Vereine hätten wieder zusammen mit den Gewerbetreibenden und unter Leitung der Festausschussvorsitzenden Judith Zaus und dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Marco Kellner unter anderem beim Ausrichten des Ägidiusmarktes und des Weihnachtsmarktes bewiesen, dass man zusammen Großes auf die Beine stellen kann. Auch sei die Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein und deren Gewerbetreibenden einmalig gut. Weiter galt der Dank des Bürgermeisters der Seniorenbeauftragten Christa Schiener, der Jugendbeauftragten Nadine Prechtel sowie den beiden Familienbeauftragten Bianca Küssert und Heike Weiß. Aber auch beim Bauhofteam mit Alexander Schmidt, Michael Fischer und Patrick Schruff, bei Monika Horn mit ihrem Engagement rund um das Rathaus und bei den Mitgliedern „Wir für Ebnath“ sparte der Gemeindeoberhaupt nicht mit Lob. An-

schließend ging Bürgermeister Wolfgang Söllner auf die finanzielle Entwicklung der Gemeinde in den letzten Jahren ein. „Erfreulich und eminent wichtig ist es vor allem, dass wir endlich die sogenannten Investitionsstabilisierungshilfen des Freistaates in Anspruch nehmen können. Allein aus dem Bereich der Stabilisierungshilfen sind nun seit 2020 über 3 Millionen Euro nach Ebnath geflossen. Ich erwähne das vor allem deshalb, weil man an dieser Stelle als Gemeinde einem Mann wirklich dankbar sein muss, nämlich unserem Landtagsabgeordneten Tobias Reiß!“, so der Bürgermeister. Tobias Reiß zeige immer wieder, dass man mit großem Eifer viel erreichen kann, deshalb sei er ein Aushängeschild für die ganze Region.

Was wird und das neue Jahr bringen? Hier erklärte Bürgermeister Wolfgang Söllner, dass im gemeindlichen und kirchlichen Bereich mit der Generalsanierung des katholischen Kindergartens eine Rieseninvestition ansteht und eine große Herausforderung ist. Die Sanierung ist mit vielen Hürden verbunden, unter anderem die Unterbringung der Kinder im Pfarrgemeindehaus. Aber auch die begonnenen Straßen- und Kanalsanierungen in der Kösseinstraße, Am Berg und Schützengasse werden fertiggestellt. Die Einweihung des alten Feuerwehrhauses nach Beendigung der Renovierungsarbeiten steht für das Frühjahr ebenso auf dem Plan. Aber auch Projekte wie der Wegausbau Lärchenweg nach Hermannsreuth oder die Erneuerung der Dorfverbindungsstraße Grünlas/Zeckenberg sollen in Angriff genommen werden. „Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die hierfür in unserem Entscheidungsgremium geleistet wird, kann ich mich bei allen Gemeinderäten, beim 2. Bürgermeister Michael Sticht und bei den Fraktionsvorsitzenden Bernd Kuhbandner und Josef Söllner nur recht herzlich bedanken. Ohne dieses gute Miteinander wäre diese zahlreichen Aufgaben nicht zu bewältigen!“, so der Bürgermeister.

Am Ende des offiziellen Teils sei es für ihn eine besondere Freude, zwei Ehrungen überreichen zu dürfen:

Dem Gemeinderat und Fraktionssprecher der AWE, Bernd Kuhbandner wird die Urkunde des Freistaates Bayern für sein langjähriges ehrenamtliches Wirken im Gemeinderat verliehen. Das Gemeindeoberhaupt bedankte sich bei Bernd Kuhbandner für seine Mitarbeit im Gemeinderat, wo er auch in mehreren Ausschüssen tätig ist. Die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Ebnath (Beschluss Gemeinderat vom Dezember 2023) erhielt 1. Kommandant Gerhard Horn verliehen. Für seine herausragenden Leistungen und Verdienste rund um das Feuerwehrwesen wurde ihm 2021 das Ehrenkreuz des Kreisfeuerwehrverbandes verliehen. Seit mittlerweile 40 Jahren ist Gerhard Horn als aktiver Feuerwehrmann im Einsatz. Auch Herr Oskar Riedl wurde vor allem für seine Verdienste um die KSK Ebnath die Goldene Ehrennadel zugesprochen.

Abschließend wünschte Bürgermeister Wolfgang Söllner allen Anwesenden ein glückliches und gesundes neues Jahr 2024. Anschließend wurde sich in gemütlicher Runde bei Häppchen und guten Getränken über das alte und neue Jahr unterhalten. Mitglieder des Trachtenvereins und der Frauen-Union hatten dankenswerter Weise die Bewirtung übernommen.



## Erfolgreicher Team-Jahresstart am Steinwald



Beim Jiu-Jitsu Team von „Stonewood Martial Arts“ der DJK Ebnath gab es einige neue Graduierungen zu feiern. So konnten sich Alexander Williams und Philip Stevens über den lang ersehnten und verdienten, blauen Gürtel freuen. Beide sind seit fast 3 Jahren aktiv und kämpften vergangenes Jahr bereits erfolgreich auf den „BJJ German Open“ in Frankfurt.

Bei den Kindern und Jugendlichen freuten sich Mike Stadter, Lorenz Aumann und Leonard Popp über den Graugurt. Leon Lochner bekam den gelben Gürtel. Alle anderen, aktiven Kids erhielten Zwischengraduierungen für ihren Trainingseifer.

Thomas Putz löst Florian Hofmann als Co-Trainer der Kinder ab, da sich dieser in die Babypause verabschiedet. Spartenleiter Andi Fachtan freute sich über den riesigen Zuspruch auf das Trainingsangebot und das große Engagement aller im Team.

Gasttrainer Matthew Gallagher wurde nach über 2 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für das Team mit einem Geschenk verabschiedet. Er kehrt nach seiner Tätigkeit für die US Army in Grafenwöhr zurück in die USA. Zu guter letzt erhielt Markus Grohmann vom „Bayerischen Ju-Jutsu Verband“ den 4. Dan im deutschen Ju-Jutsu für seine jahrzehntelange Tätigkeit verliehen.



## Christbaumverbrennen der JU



Ebnath.(soj) Zum mittlerweile traditionellen Christbaumverbrennen lud die Junge Union Ebnath ein. Die zahlreichen Gäste wurden mit heißen Würstchen und warmen und kalten Getränken versorgt. JU-Vorsitzender

Thorsten Riedl bedankte sich besonders bei Gerhard Bayer, der seine Garagen und Parkplätze zur Verfügung gestellt hatte. Dank galt auch der Feuerwehr, die ein wachsames Auge auf die Sicherheit der Veranstaltung hatte und die Bäume auch zerkleinerte. Insgesamt wurden aus Ebnath um die 40 Christbäume zum Markplatz geschafft.

Die Besucher mit Christbäumen bekamen Lose, mit denen sie Einkaufsgutscheine von Ebnather Geschäften und einen Tankgutschein gewinnen konnten. Johannes Vetter, der die Verlosung durchführte, dankte den Gutscheinen-Sponsoren Waltraud Nickl, Josef Söllner und Carmen Hecht. Über einen Gewinn durften sich Leni Bauer (50 Euro Tankgutschein), Hans Enders und Gabriele Filberth (25 Euro Essensgutscheine) freuen.





**Computer Service, Computerhilfe & Reparatur, Netzwerk und Server**



**PC oder Notebook defekt? Netzwerk zu langsam? Kein Internet?**

- Damit Ihr Computer das tut, was Sie von ihm verlangen
- IT Lösungen für kleine und mittlere Betriebe, Privatleute und Selbstständige
- Kassensysteme für den Einzelhandel und Frisöre

Bevor Sie sich lange mit Ihren PC und Computerproblemen rumärgern:

Rufen Sie uns an: **09234 999 999 9**  
oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: **info@itssoft-gmbh.de**

\*\*\* itSoft GmbH, Überdamm 2a, 95683 Ebnath \*\*\*

Wir bieten Ihnen eine reichhaltige Auswahl an verschiedenen **Braten, Grill- und Pfannengerichten.** Für **Feiern jeglicher Art** sind unsere Räume bestens geeignet. Auf Ihren Besuch freut sich das **Bergblickteam**

**Landgasthof & Restaurant**  
**Bergblick**

Gregnitzweg 5 • 95683 Ebnath • Tel. **09234 265**  
www.bergblick-ebnath.de • info@bergblick-ebnath.de  
Mittwoch Ruhetag

**philipp**  
OFENBAU - FLIESEN - NATURSTEIN

Hermannsreuth 16 | 95683 Ebnath | 09234 974 675  
info@ofenbau-philipp.de | ofenbau-philipp.de  
IHR MEISTERBETRIEB



Ebnath.(soj) Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Ebnath vor wenigen Tagen konnte Oskar Riedl leider nicht dabei sein. Deshalb nutzte Bürgermeister Wolfgang Söllner die Gelegenheit, im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft, die Ehrung an Oskar Riedl nachzuholen. Der Gemeinderat hatte beschlossen, ihm auf Antrag der KSK Ebnath die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Ebnath zu ver-

**Goldene Ehrennadel**

leihen. Dies geschah vor allem für seine Verdienste um die KSK. „Mehr als 20 Jahre Arbeit als Vereinsvorsitzender sind aller Ehren wert.“, so das Gemeindeoberhaupt. Wie Söllner weiter betonte, ist es keine Selbstverständlichkeit, trotz er weiten Strecke von seinem jetzigen Wohnort Döhlau nach Ebnath den Vereinen die Treue zu halten. Oskar Riedl bedankte sich beim Bürgermeister für die Auszeichnung. Anschließend erzählte er über die Gründung der KSK, die er als erster Vorsitzender zusammen mit dem damaligen Bürgermeister Albert Ritter vollzogen hatte.

Das Bild zeigt (v.li.) Bürgermeister Wolfgang Söllner, die Lebensgefährtin des Jubilars Heidi Pohl, Jubilar Oskar Riedl und Sohn Manfred Riedl, zurzeit KSK-Vorsitzender



**Ehrungen bei der KSK**

Bei der Jahreshauptversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft standen Ehrungen und ein Rückblick auf das abgelaufene Jahr auf der Tagesordnung. Vorsitzender Manfred Riedl bat die anwesenden Mitglieder, sich von den Plätzen zu erheben und der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Wolfgang Meingast und Heinrich Ritter sowie aller Gefallenen in den beiden Weltkriegen zu gedenken. Anschließend ließ der Vorsitzende das abgelaufene Jahr nochmals Revue passieren. Dabei erwähnte er, dass die Beteiligung an kirchlichen und gemeindlichen Festen wieder eine Selbstverständ-

lichkeit gewesen sei. Die Trauerfeierlichkeiten zum Volkstrauertag in Grünlas und Ebnath sowie die Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit einem Erlös von 544 Euro seien wieder eine der Höhepunkte im letzten Jahr gewesen. Eingehend auf die Statistik führte der Vorsitzende auf, dass die KSK zurzeit 41 Mitglieder zähle, darunter ein Krieger, zwei aktive Soldaten, 34 Reservisten und vier, die sich zum Deutschen Soldatentum bekennen. Bürgermeister Wolfgang Söllner dankte der Kameradschaft für deren ehrenamtliche Tätigkeiten, vor allem für die Ausrichtung der Feierlichkeiten zum Volkstrauertag und die Mitwirkung bei gemeindlichen Festen. Kreisvorsitzender Thomas Semba ging in seinem Grußwort darauf ein, dass Hass und Hetze in unserem Land immer mehr Einzug in der Gesellschaft finden. „Wieder mehr auf andere Menschen zugehen und ihnen zuhören wäre ein erster Schritt in die richtige Richtung!“, so der Kreisvorsitzende. Nachdem Josef Söllner für den verhinderten Kassier Werner Kaden einen positiven Kassenbericht vorgetragen und Kassenprüfer Josef Söllner eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt hatte, wurde die Vorstandschaft

**JÜRGEN PRISCHENK** 

**Tore Antriebe Zaunanlagen**  
**Haustüren Terrassenüberdachungen**

Trevesen 26 95704 Pullenreuth  
Tel.: 09234 - 9749583 Fax: 09234 - 9749584  
info@prischenk-tore.de www.prischenk-tore.de



einstimmig entlastet. Anschließend bekamen Willi Anzer und Manuel Würstl für 25-jährige Treue zur Kameradschaft vom Vorsitzenden Manfred Riedl die Treuenadel und Ehrenurkunde überreicht. Zu den ersten Gratulanten zählten Bürgermeister Wolfgang Söllner und Kreisvorsitzender Thomas Semba. In Abwesenheit wurden Siegfried Scharf (40 Jahre) und Stefan Schraml (25 Jahre) geehrt. Anschließend gab es für alle Anwesenden im Schützenhaus eine kleine Brotzeit.

Das Bild zeigt die Ehrung der KSK (v.li.) Kreisvorsitzender Thomas Semba, Willi Anzer, Manuel Würstl, Vorsitzender Manfred Riedl, Bürgermeister Wolfgang Söllner

## Berufsorientierung direkt vor Ort



„Stark für den Beruf“, „Stark im Wissen“ und „Stark als Person“ sind die drei prägenden Säulen der Mittelschule in Bayern. Diese werden unter anderem durch eine intensive Berufsorientierung und umfassende Vorbereitung auf das Berufsleben umgesetzt. In der 7. Klasse lernen unsere Schüler die Fächer „Technik“, „Ernährung und Soziales“ und „Wirtschaft und Kommunikation“ kennen. Am Ende dieser Klasse entscheiden sie sich für eines dieser Fächer und legen darin auch ihre Projektprüfung für den „Quali“ ab. Um ihnen einen weiteren Einblick in die Vielfalt dieser Fächer zu geben besuchten die Siebtklässler den Informationstag der Berufsschule in Wiesau und konnten in vielfältiger Weise in diese Ausbildungen hineinschnuppern. Begleitet durch den Klassenleiter Martin Nickl erleben die Schüler einen informativen Tag und so mancher konnte bereits seinen Traumberuf kennenlernen.

## Beim Schwimmwettbewerb „inklusive“ vorne mit dabei



Bereits im letzten Jahr 2022 nahm die Fichtelnaabtal-Mittelschule mit einer Auswahl am Schwimmwettbewerb „inklusive“ in Mitterteich teil. Von den positiven Erfahrungen motiviert, beteiligten sich 2023 gleich doppelt so viele der Schüler/innen aus Ebnath.

Mit insgesamt 14 Jugendlichen aus den Klassen 5, 6, 7 trat man die Fahrt ins Stiftland an. Betreut wurde das Team von Lehramtsanwärterin Maria Traidl. Ausrichter des Wettbewerbes war die Lebenshilfe Mitterteich, deren Ziel, dass sich Kinder mit und ohne Beeinträchtigung ungezwungen begegnen sollen, zusammen Sport treiben und so auch Vorurteile abgebaut werden können, sehr erfolgreich umgesetzt wurde. Weiterhin nahmen auch die Mittelschulen aus Erbdorf, Wiesau und Mitterteich teil, wodurch sich spannende Wettkämpfe in den unterschiedlichen Stilarten und Altersklassen ergaben. Neben dem guten Gesamtergebnis der Fichtelnaabtaler konnte man folgende Einzelleistungen besonders hervorheben. Die Schule gratuliert allen zu den erbrachten Leistungen sehr herzlich.

### Kategorie „20m Freistil - Jungen“

1. Platz – Finn Hautmann (6. Klasse)

### Kategorie „40m Brust – Jungen“

1. Platz – Leopold Etterer (5. Klasse)  
2. Platz – Elias Müller (5. Klasse)  
2. Platz – Theo Krumholz (7. Klasse)

### Kategorie „40m Brust – Mädchen“

2. Platz – Melina Klahr (5. Klasse)  
3. Platz – Catalina Manhart (5. Klasse)  
3. Platz – Antonia Pinzer (7. Klasse)

## Grünabfallsammelstelle

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, rechtzeitig zur bevorstehenden Gartensaison wird auch unsere Grünabfallsammelstelle wieder ab 16.03.2024 geöffnet. Die dazu erforderlichen Berechtigungsscheine für die Gemeinde Ebnath können ab sofort in der Verwaltungsgemeinschaft Neusorg, telefonisch (09234/9913-42), per E-Mail (jasmin.kelch@vgem-neusorg.de) oder persönlich bei Frau Jasmin Kelch, Erdgeschoss, Zimmer-Nr. 12, zu einem Betrag in Höhe von 33,00 € erworben werden. Die Anlieferung der Grünabfälle und des Astwerks kann wie gewohnt am Mittwoch von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr / ab Oktober 16.00 Uhr – 18.00 Uhr und Samstag von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr (von März bis einschl. November!) erfolgen. Ab November ist die Grüngutsammelstelle nur noch Samstags geöffnet.

## Fichtelnaabtal-Mittelschule: Spannendes Kunstprojekt



„Irgendwas mit Medien“ – ein oft geäußelter Berufswunsch von Jugendlichen, die noch nicht richtig wissen, wohin sie die Reise „Berufswahl“ führen könnte.

Im Rahmen der sogenannten 500€-Projekte zur erweiterten vertieften Berufsorientierung hatte die Fichtelnaabtal-Mittelschule eine Spezialistin zu Gast, die genau obiger Aussage Inhalt verlieh. Die 9. Klässler bekamen von Marlene Gürtler Einblick in die Arbeit einer Mediendesignerin. Konkret ging es darum, aus dem eigenen Portrait eine gelungene Collage zu gestalten.

Der Mehrzweckraum der Schule war hergerichtet wie ein richtiges Studio. Leinwände, Hintergründe, Beleuchtung, Kameras, Blitzlicht und reichlich anderes Arbeitsmaterial waren vorhanden um den ganzen Vormittag mit Arbeit zu füllen.

Mit viel Begeisterung und Kreativität machten sich die Schüler und Schülerinnen daran, sich selbst zu gestalten, sich zu fotografieren und zu bearbeiten. Es wurde gedruckt, überarbeitet, geschnitten und geklebt. Stück für Stück entstanden so spannende und eindrucksvolle

Werke, die die Schüler mit nach Hause nehmen durften. Und ganz nebenbei erfuhren sie Begrifflichkeiten und Arbeitsweisen aus der Welt der Mediengestaltung. Wer weiß, vielleicht findet sich bald der ein oder andere, der das Praktikumsangebot von Frau Gürtler annimmt und mit ihr an anderen Projekten arbeitet?

## Neue Homepage

i

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gerne möchten wir Sie darüber informieren, dass ab sofort die neuen gemeindlichen Homepages der Mitgliedsgemeinden Brand, Ebnath, Neusorg, Pullenreuth und der Verwaltungsgemeinschaft Neusorg zur Verfügung stehen.

Die Optik und auch der Seitenaufbau wurde in Zusammenarbeit mit der Fa. ProComp, Marktredwitz grundlegend umgestaltet und modernisiert.

Zudem wurden folgende Funktionen neu eingebaut:

- Veranstaltungs- und Nachrichtenmeldung für Vereine und Personenvereinigungen
- Biete-/Suche-Funktion, mit der jede\*r Bürger\*in Suchanfragen oder Angebote der Kategorien Immobilien (z.B. (Bau-)Grundstücke, Wohnhäuser, gewerbliche Immobilien, Wohnungen usw.) und Dienstleistungen (z.B. Nachbarschaftshilfe, Fahrdienste/Mitfahrgelegenheiten, usw.) erstellen kann.

Wir wünschen viel Spaß beim Entdecken und Stöbern auf unseren neuen Internetauftritten!



## SO FUNKTIONIERT DEIN PLAN – EINFACH UND PRAKTISCH

Du hast deine Schulzeit erfolgreich abgeschlossen und suchst eine Ausbildung, die Dir eine sichere Zukunft bietet? Dann bist du bei der **Wartinger Maschinenbau GmbH in Ebnath** genau richtig. Unsere Ausbildungsberufe im Metallhandwerk bieten großartige Aufgaben und viele Chancen auf der Karriereleiter. Als innovatives, regional und überregional ausgerichtetes Unternehmen suchen wir kompetente, dynamische und erfolgsorientierte Mitarbeiter. **Haben wir dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich jetzt.**

**Unsere Ausbildungsberufe:**

- Metallbauer (Fachrichtung Konstruktionstechnik)
- Bürokauffrau/ -mann
- Konstruktionsmechaniker
- m/w/d
- Feinwerkmechaniker

Wir freuen uns darauf, dich kennenlernen zu dürfen. Besuche uns im Internet unter: [www.wartinger.de](http://www.wartinger.de)  
Hier findest du weitere Infos zu unserem Unternehmen.

**Wartinger Maschinenbau GmbH**  
Hözlshofer Weg 2 • 95683 Ebnath • Telefon 09234 - 9919-0 • [mail@wartinger.de](mailto:mail@wartinger.de) • [www.wartinger.de](http://www.wartinger.de)



**WARTINGER**  
MASCHINENBAU GMBH

Wir wünschen ein schönes Osterfest!

## Sternsinger

Ebnath.(soj) Die Heiligen Drei Könige waren nach den Hirten die zweite Gruppe, die zur Krippe mit dem Jesuskind kam. Auf ihrem Weg wurden sie durch den „Stern von Bethlehem“ geleitet. Caspar, Melchior und Balthasar brachten dem Neugeborenen Gaben in Form von Gold, Weihrauch und Myrrhe. Dieses Geschehen, das sich vor mehr als 2000 Jahren ereignet hatte, stand im Mittelpunkt des feierlichen Festgottesdienstes am Fest der Heiligen Drei Könige in der Pfarrkirche Sankt Ägidius Ebnath. Pfarrer Pater Anish George, der den Gottesdienst zelebrierte, konnte dazu neben den Sternsängern auch zahlreiche Gläubige in der Kirche willkommen heißen. Während des Gottesdienstes segnete Pfarrer Anish George Wasser, Weihrauch und Kreide. Die Sternsinger knieten vor der Krippe nieder und beteten das Jesuskind an. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch den Kirchenchor unter Leitung von Alexander Hecht. Pfarrer Anish George bedankte sich am Ende des



feierlichen Gottesdienstes bei allen, die bei der Vorbereitung und der Durchführung beteiligt waren. Nach dem Gottesdienst gingen die Sternsinger in sieben Gruppen in Ebnath, Hermannsreuth, Grünlas, Hölzlashof, Schwarzenreuth und Schurbach von Haus zu Haus und sammelten für die Ärmsten in Amazonien und weltweit. Mittags konnten sich die fleißigen Sternsinger im Pfarrgemeindehaus und bei Helga Schmidt in Grünlas stärken. Neben einigen Naschereien für sich erhielten sie auch zahlreiche Geldspenden für die Mission. Gegen 17 Uhr kehrten die Sternsinger, begleitet von ihren Betreuern, zwar etwas müde, aber sehr zufrieden ins Pfarrgemeindehaus zurück.

## Neujahrsanspielen der Fichtelgebirgskapelle



Ebnath.(soj) Auch in diesem Jahr pflegte die Fichtelgebirgskapelle Ebnath unter Leitung von Johannes Prechtel am Ende des Jahres

2023 wieder den alten Ebnather Brauch des „Neujahrsanspielen“. Diesen Brauch des „Umispielens am Sylvestertag“ hat der ehemalige Hauptlehrer Schuster in den Aufzeichnungen „Vom Musikleben in Ebnath“ dokumentiert und geht bis ins Jahr 1848 zurück.

In der Chronik führt er auch die Musiker auf. Damals wurde

von Haus zu Haus gegangen und gespielt. Nach der Wiedergründung der Blaskapelle 1946 lebte auch dieser Brauch wieder auf. Nachdem die Ortschaft immer größer wurde und man nicht mehr von Haus zu Haus gehen konnte, geriet diese Tradition in Vergessenheit. Im Jahr 1981 ließ die Fichtelgebirgskapelle Ebnath unter dem damaligen Vorsitzenden Robert Reger senior und dem Dirigenten Daniel Brunner diesen alten Ebnather Brauch wieder aufleben.

Auch heuer zogen zum Jahreswechsel die Musiker wieder durch die Straßen des Ortes, um der Bevölkerung die Neujahrsgrüße zu überbringen. Am Ende ihres zweitägigen „Umispielens“ wartete bei Herbert und Annemarie Rubenbauer auf dem Oestelberg ein warmes Mittagessen auf die Musikanten.

*Friseur Harmonie Ebnath*

Sabine Ritter-Schmidl  
Friseurmeisterin  
Bahnhofstraße 14  
95683 Ebnath  
fon 09234 - 98 156

Hoch- und Tiefbau  
Meisterbetrieb

# SCHREYER BAU

- Gebäude-Fassadensanierung mit Vollwärmeschutz
- Außenanlagen
- Pflaster- / Asphaltbau
- Wasser- und Kanalbau
- Kleinkläranlagen
- Hochbauarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Baggerbetrieb - Transporte

www.schreyer-bau.de  
info@schreyer-bau.de

**Transport u. Landschaftsbau GmbH**

Neusorger Str. 3 • 95683 Ebnath  
Telefon 09234 / 251 Telefax 09234 / 8397

*Wir wünschen ein frohes Osterfest!*

## Generalsanierung des Kinderhauses



in das Pfarrgemeindehaus umziehen. Dann können die Arbeiten im Kinderhaus beginnen. In Hinblick darauf haben die Mitglieder der Kirchenverwaltung und ein paar freiwillige Helfer damit begonnen, das Kinderhaus

Ebnath.(soj) Die Generalsanierung des Kinderhauses Sankt Josef wirft seine Schatten voraus. Aufgrund der Generalsanierung wird das Kinderhaus vom 2. Bis 4. April dieses Jahres mit Hab und Gut

etwas zu „entrümpeln“. Es wurde der Dachboden von alten Möbeln, Spielgeräten und anderen nicht mehr brauchbaren Gegenständen befreit. Es wurden dabei circa 25 Kubikmeter in zwei Containern entsorgt. Auch haben die fleißigen Helfer Regale im sogenannten Kinderwagenraum aufgestellt, in denen diverse Bastelsachen, Weihnachts- und Osterdekoration zwischengelagert werden sollen.

Die freundlichen Damen vom Kinderhaus versorgten die Helfer für ihre tatkräftige Unterstützung mit deftigen Brotzeiten und Getränken. Kirchenpfleger Stefan Kausler bedankte sich bei allen freiwilligen Helfern und dem Kinderhauspersonal für die umfangreiche Unterstützung. Ab 8.April wird dann der reguläre Kindergartenbetrieb im Pfarrgemeindehaus stattfinden.

## TSG-Aktiv Jungs unter den 10 besten Bayerns

Beim Bayernpokal Landesentscheid 2023 der Männer in Illertissen, starteten am Sonntag 26.11.2023, drei Mannschaften aus dem Turngau Oberpfalz Nord. Die TSG-Aktiv Ebnath, TSV Erbendorf und TV Amberg.

Wie bereits berichtet, hatten sich die Jungs der TSG-Aktiv nach dem ersten Platz beim Bayernpokal im Gau, sowie dem ersten Platz im Bayernpokal Regionalentscheid, für den Bayernpokal Landesentscheid (Bayerische Meisterschaft) in Illertissen qualifiziert. Geturnt wurde ein Gerätesektkampf (Boden, Ringe, Pferd, Sprung, Barren und Reck)

In der Wettkampfklasse 1 (über 18 Jahren) belegten die TSG-Aktiv'ler den 10. Platz. Am Start waren David Krapf, Hannes Schreyer, Jonas und Horst Serfling. In der Einzelwertung belegte Hannes Schreyer als bester der TSG-Aktiv den 18. Platz von knapp 50 Turnern.

Die Jungs der TSG-Aktiv sind unter den 10 besten aus Bayern, das ist eine stolze Leistung.

Der TSV Erbendorf (Markus und Dominik Kunz) konnten leider nur mit zwei Turnern starten, da krankheitsbedingt die anderen beiden Turner ausgefallen sind. Sie turnten außer Konkurrenz, hatten aber gute Ergebnisse. In der Einzelwertung belegten Sie die Plätze 23 und 25.

In der Wettkampfklasse 2 (14-18 Jahre) startete der TV Amberg zum ersten Mal bei der Bayerischen Meisterschaft. Mit Johannes Kellner, Julian Härtl, Edgar Steiz und Moritz Hage (TSG-Aktiv), er unterstützte die Amberger Jungs.

Sie belegten den 9. Platz in der Gesamtwertung. Hier waren unter anderem der TV Hösbach, TV Großostheim, TSV Unterföhring am Start.

In der Einzelwertung belegte Johannes Kellner den 16. Platz von 55 Turnern in dieser Altersklasse.

Die Trainer und Betreuer der drei Mannschaften sind sehr stolz auf Ihre Jungs, da alle unter den 10 besten in Bayern sind.



Metzgerei *Rubenbauer* Inh. Stefan Hecht

Marktplatz 7 · 95683 Ebnath · Tel: 09234 / 339 · Fax: 09234 / 8494  
Filiale: Dr. Zimmer-Straße 12 · 95679 Waldershof

Vielen Dank für Ihre Treue und Verbundenheit.  
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und friedvolles Osterfest.  
Ihr Team der Metzgerei Rubenbauer Inh. Stefan Hecht

*Wir bitten Sie, Ihre Einkäufe vorzubestellen, um Wartezeiten zu verringern. Vielen Dank!*

<i>Osterangebot *</i>	<i>Fertiggerichte</i>
- saftige Schweinelendchen	- Leberknödelsuppe
- zarte Rinderrouladen	- Sauerbraten
- abgehangenes Roastbeef	- Blaukraut
- frisches Kalbfleisch	- gek. Sauerkraut
- Bratwurst fein	- Saure Bratwürste
- Schinkenaufschnitt	- Semmelklöße
- Aufschnitt	- rohe Klöße
- Käseaufschnitt	

\*gültig ab 28.03.2024

**EU – Betrieb mit eigener Schlachtung**

## Valentin Filberth feiert 85. Geburtstag

Ebnath.(soj) Drei Jahrzehnte war er in der Kommunalpolitik aktiv. Dafür hat Valentin Filberth vor vielen Jahren die Bürgermedaille der Gemeinde Ebnath erhalten. Jetzt feierte er bei guter Gesundheit seinen 85. Geburtstag feiern.

Viele Freunde und Bekannte kamen in die Kösseinstraße, um den weit über die Grenzen Ebnaths hinaus bekannten Valentin Filberth zu seinem 85. Geburtstag zu gratulieren. Der beliebte Jubilar wurde am 22. November 1938 in Wiesau geboren. Hier verbrachte er seine Kinder- und Jugendzeit und besuchte in Wiesau auch die Schule. Anschließend absolvierte er eine Lehre zum Kraftfahrzeugmechaniker bei der Firma Kick in Tirschenreuth. 1956 wechselte er zum Autohaus Rossner nach Marktredwitz, wo er 1998 in den wohlverdienten Ruhestand ging. 1960 kam er der Liebe wegen nach Ebnath, wo er mit seiner Klothilde den heiligen Bund der Ehe schloss. Die Kinder Rainer und Andrea vervollständigten das Glück. Außerdem kann sich der Jubilar über seine Enkelkinder Jochen und Andreas freuen. Eine besondere Freude war es für den Jubilar, als vor einem Jahr Urenkel Josef geboren wurde. Viel Freizeit opferte der Jubilar für die Gemeindepolitik. Er vertrat die CSU von 1978 bis 2008 im Gemeinderat. Während der drei Jahrzehnte war er auch sechs Jahre als zweiter Bürgermeister tätig. Für sein außergewöhnliches Engagement in der Kommunalpolitik bekam er von der Gemeinde Ebnath die Bürgermedaille verliehen. Vom Freistaat Bayern erhielt er 2011 die Verdienstmedaille in Bronze und vom Landkreis Tirschenreuth eine persönliche Auszeichnung für seine 30-jährige Tätigkeit als CSU-Gemeinderat überreicht. 13 Jahre leitete er den CSU-Ortsverband als Vorsitzender, dafür

wurde er anschließend zum CSU-Ehrenvorsitzenden ernannt. Deshalb war es für eine Abordnung des CSU-Ortsverbandes an der Spitze mit Vorsitzendem Josef Söllner eine Selbstverständlichkeit, „ihrem Valentin“ zum 85. Geburtstag zu gratulieren. Aber auch viele weitere Gratulanten waren in die Kösseinstraße gekommen. Neben Bürgermeister Wolfgang Söllner für die Gemeinde und Christa Schiener vom Seniorenwerk gratulierten Abordnungen, der TSG-Aktiv, des Wandervereins, des Trachtenvereins, des Gartenbauvereins, der Kolpingsfamilie Ebnath und des Stammtisches „Baubude“. Besonders freute sich der Jubilar auch über die Gratulanten aus der Kösseinstraße, wo er über 30 Jahre als Organisator für das bekannte Straßenfest tätig war. Alle Gratulanten wünschten dem Jubilar alles Gute für die weitere Zukunft.

Das Bild zeigt den Jubilar Valentin Filberth (vorne Mitte) mit Ehefrau Klothilde, Bürgermeister Wolfgang Söllner (hi.li.) sowie viele weitere Gratulanten.



## Christa Schiener feiert 75. Geburtstag



Ebnath.(soj) Viele Glückwünsche durfte Christa Schiener am Neujahrstag entgegennehmen, denn am ersten Tag des neuen Jahres konnte sie ihren 75. Geburtstag feiern. Die Jubilarin wurde am 1. Januar 1949 in Ebnath geboren. Hier verbrachte sie mit ihren zwei Geschwistern ihre Kinder- und Jugendzeit. 1969 schloss sie mit Georg Schiener den Bund der Ehe. Aus der Ehe ging Tochter Heike hervor. Besondere Freude bereiten der Jubilarin ihre Enkelkinder Jannick und Marco. Nicht nur in Ebnath ist sie für ihr enormes ehrenamtliches Engagement bekannt. So war sie mehr als 30 Jahre die Vorsitzende des Seniorenwerks der Pfarrei Sankt Ägidius Ebnath. In dieser Zeit

hat sie sich für das Wohlbefinden der älteren Menschen eingesetzt, hat durch unzählig viele Veranstaltungen wie Seniorennachmittage den vielen Seniorinnen und Senioren unterhaltsame und oftmals unvergessliche Stunden bereitet. Auch das Ehrenamt der Seniorenbeauftragten der Gemeinde führt sie bereits seit 15 Jahren aus. Im Jahre 2010 wurde der Jubilarin die Goldene Ehrennadel der Gemeinde Ebnath überreicht. Ebenso erhielt sie vom Landkreis Tirschenreuth die Ehrennadel in Silber als Würdigung ihrer besonderen Verdienste. Aber auch in Kirche und Pfarrei ist Christa Schiener kein unbeschriebenes Blatt. Viele Jahre war sie als „Kirchenschneiderin“ und als Mitglied im Pfarrgemeinderat tätig. Auch als Lektorin ist die Jubilarin noch aktiv. So war es nicht verwunderlich, dass Pfarrer Pater Anish George seine Glückwünsche überbrachte. Bürgermeister Wolfgang Söllner überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Ebnath. Zu den zahlreichen Gratulanten gehörten auch CSU-Vorsitzender Josef Söllner, Trachtenvereinsvorsitzender Hans-Jürgen Enders sowie Petra Becher für die Frauen-Union. Aber auch viele Freunde und Verwandte waren gekommen, um der Jubilarin nicht nur ein gesundes neues Jahr zu wünschen, sondern um mit ihr 75. Geburtstag zu feiern.

## Löschzwerge basteln für Sternstunden



Anders als normal verbrachten die Löschzwerge der Feuerwehr Ebnath ihre Übungsstunden. Diese stand unter dem Thema „Wir basteln für Sternstunden“.

Was es damit auf sich hat, wurde den Kindern vor der Übungsstunde ausführlich erklärt. Dass der Erlös ihrer gebastelten Sterne für kranke, behinderte und in Not geratene Kinder verwendet wird, motivierte die jungen Ebnather noch mehr. Voller Stolz betrachten sie am Ende ihre Werke und waren froh, Kindern in Not helfen zu können. Sogar Bürgermeister Wolfgang Söllner besuchte die Übungsstunde und bastelte mit.

Das Paket mit den Sternen und einen Gruppenfoto wird sich nun auf den Weg nach Nürnberg machen, wo man die Sterne am Sternstundenstand des Christkindlmarkts gegen eine Spende erwerben kann. Die Ausbilderinnen Bianca Käß, Monika Horn, Andrea Braun, Luisa Käß und Sophia Käs unterstützten die Kleinen.

Metzgerei · Gasthof · Partyservice

# Schinner

Ebnath

**Partyservice**  
siehe Flyer auf unserer Website

**1/2 Hähnchen**  
jeden letzten Do im Monat

**Für Karfreitag aus unserer Metzgerei:**  
Frisches Fischfilet Vorbestellung bis 18.03.24 (n. Angebot z. Tagespreis)  
ger. Makrele, Dillhappen, Hering in Gelee, Bratheringe

**Köstliches zum Osterfest:**  
Bauerngeräuchertes roh & gegart  
Nussschinken · Hinterschinken geräuchert  
Kalbfleisch a. d. Keule z. Braten  
Wildrauschpeitschen aus eigener Herstellung  
Bratwürste grob u. fein · Sonderangebote

**Gründonnerstag Metzgerei von 8.00 - 18.00 Uhr geöffnet**  
**Karfreitag geschlossen**  
**Karsamstag Metzgerei von 8.00 - 12.00 Uhr geöffnet**  
**Ostersonntag Mittagstisch m. versch. Braten (m. Voranmeldung)**  
**Ostermontag Gaststätte geschlossen**

**GASTHOF ZUM METZGER**

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 8.00 - 14.00 Uhr · Montag u. Dienstag Ruhetag  
Website: [www.metzgerei-partyservice-schinner.de](http://www.metzgerei-partyservice-schinner.de)  
Josef Schinner Marktplatz 2 95683 Ebnath Tel. 09234/229 Fax 09234/973714

## Frühling - endlich!!

*Wir haben alles was Sie brauchen:*

<p>Tulpen, Osterglocken, Stiefmütterchen, Bellis, Vergißmeinnicht, Hyazinthen, Primeln, Ranunkeln, Gemüsejungpflanzen, Küchenkräuter.</p> <p style="text-align: center;">#</p> <p><b>Ab Mitte April:</b> Beet- u. Balkonpflanzen Gurken, Tomaten, Paprika, Chilies, Gemüsejungpflanzen, Heil- und Gewürzkräuter, Beerensträucher, Winterharte Stauden, Noack-Rosen.</p>	<p>Schnitt-Tulpen und Osterglocken aus eigener Produktion Osterkränze, Ostergestecke, Osterdeko.</p> <p style="text-align: center;">#</p> <p>Gemüse- u. Blumensamen, Steckzwiebeln, Pflanzerden (Torf reduziert).</p> <p style="text-align: center;">#</p> <p>Hochzeitschmuck von A-Z, Moderne Trauerbinderei, Dekorationen aller Art.</p> <p style="text-align: center;">#</p> <p>Grabschmuck nach Saison, Weihnachtsbäume ab 24.11.</p>
---	---

**Biologischer Gartenbau Richard Becher**     **Blumen-Paradies R. u. M. Becher**

95683 Ebnath, Bahnhofstr. 32, 09234/6247,  
[www.gartenbau-becher.de](http://www.gartenbau-becher.de) / [becher-ebnath@t-online.de](mailto:becher-ebnath@t-online.de)

## Übung der Löschzwerge

i

Immer am **zweiten Samstag im Monat**.  
Die Termine können Sie auch dem Kalender des EGV entnehmen, kostenlos an alle Haushalte des Ebnather Gemeindegebiets.

## Gruppenstunde der Kolibris

i

Die Gruppenstunde findet einmal im Monat statt. Teilnehmen dürfen Kinder im Vorschulalter bis zur 3. Klasse. Bei Interesse bitte bei Hannah Schmelber melden: **Tel: 0151 / 68808833**

## Basteltipps für Kids

### Osterbasteln mit Schablonen

Was hoppelt denn da?! Über so einen lustigen Ostergruß freuen sich garantiert auch Oma & Opa!



### Für diese Bastelidee braucht ihr:

Buntpapier in verschiedenen Farben, Weißes Papier

### Anleitung:

- Die Vorlage für den Osterhasen ergibt sich aus der Handfläche eurer Kinder: Einfach eine Hand auf das farbige Bastelpapier auflegen und mit einem Bleistift die Kontur umfahren. Anschließend die Fläche ausschneiden. Die Schablone könnt ihr beliebig vervielfältigen.
- Danach werden auf der Vorlage der kleine Finger und der Daumen umgeklappt und der mittlere Finger abgeschnitten.
- Nun nur noch Gesicht, Ohren und Füße aufmalen und die Osterhasen z. B. auf Papier aufkleben und zu einer Osterkarte umgestalten.

### Osterkranz aus Papier

Ein Osterkranz schmückt Türen, Fenster und Eingänge und sorgt direkt für eine bunte Begrüßung!

### Für diese Bastelidee braucht ihr:

Weißes Papier, Papier in versch. Farben und Mustern

### Anleitung:

- Zieht mit einem Zirkel einen Kreis auf Papier und in ein paar Zentimeter Abstand dazu noch mal einen kleineren Kreis. Schneidet den Kreis aus: Er dient später als Untergrund, auf dem die Ostereier geklebt werden.
- Zeichnet euch ein Osterei auf Papier auf und schneidet es aus – es dient als Schablone. Jetzt könnt ihr beliebig viele Ostereier aus verschieden farbigem Papier aufzeichnen, ausschneiden und anschließend auf den Kreis aufkleben.
- Oben wird nun nur noch eine Schleife angebracht – und fertig ist der Willkommensgruß!

### Viel Spaß beim Basteln!

Quelle: <https://www.eltern.de/selbermachen/osterbasteln-mit-kindern>

## Backen mit Kids: Bunte Osterplätzchen

### Zutaten für ca. 30 Osterplätzchen

#### Teig:

- 150 g Margarine
- 80 g Puderzucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- Abrieb einer halben Bio-Zitrone
- 1 El Milch
- 200 g Dinkelmehl
- 75 g Speisestärke
- Saft einer halben Bio-Zitrone

#### Dekoration für Zuckerstreuselkekse:

- Lebensmittelkleber
- Zuckerstreusel

#### Dekoration für Marmorierte Osterkekse

- Puderzucker
- Saft einer halben Zitrone
- Flüssige Lebensmittelfarbe

#### Dekoration für "bemalte" Kekse

- Bunte Lebensmittelfarbe
- weiße Schokolade oder weißen / pastellfarbenen Fondant

#### Zubereitung:

- Margarine, Puderzucker, Vanillezucker & Abrieb einer Zitrone mit dem Handrührgerät schaumig rühren.
- Dinkelmehl, Speisestärke, Zitronensaft & Milch hinzugeben und zu einem glatten Teig kneten.
- Den Teig für eine Stunde in den Kühlschrank geben.
- Den Backofen auf 200°C Ober-/Unterhitze vorheizen.
- Den Teig ca. 2 cm ausrollen und mit den Keksausstechern eurer Wahl ausstechen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen.
- Osterkekse für ca. 10-11 Minuten backen und anschließend auf einem Kuchengitter abkühlen lassen.

Nachdem sie abgekühlt sind, können die Osterplätzchen nach Lust & Laune dekoriert werden!

### Viel Spaß beim Backen!

<https://backenmitminis.de/2022/03/25/unsere-liebsten-osterkekse/>



## Geschichte - Geschichten - Gschichtla

### Der Große Rainstein

Im Jahr 1781 erfolgte wieder eine Verrainung zwischen der Herrschaft Fahrenbach und Brandenburg-Bayreuth, bei welcher die bestehenden Grenzen neu versteinet wurden. Aufschluss über den Grenzverlauf vom Konradsbrunnen bis zum Großen Rainstein gibt eine handgezeichnete Karte, die folgende Beschriftung trägt: „Geometrischer Grundt-Riß über die Versteinung derer an die Hochfürstlich Immediat-Waldungen in der Wildtmeisterei Tröstau Die Hohen Bränd genannt; anstoßende Fahrenbacher Ritterguts-Hoelzer; Wie solche Vermarkung im Monath August, Anno 1781 geschehen.“ Gezeichnet wurde die Karte von J.F. Weiß, Ingen.-Lieutenant (Staatsarchiv Bamberg, Rep. A240/1, Nr. R 586).

Bei den gesetzten Grenzsteinen handelt es sich durchwegs um sauber bearbeitete Granitsteine mit abgerundeter Kappe, in welcher oben eine Richtungsrille eingemeißelt ist. Auf der Breitseite des Steins sind die Buchstaben NO (=Numero) und die laufende Nummer des Grenzsteins eingemeißelt. Bemerkenswert ist, dass der Querstrich im N unrichtig von links unten nach rechts oben verläuft, was sicher nicht absichtlich geschah, sondern ein Versehen des Steinmetzes war, der das Schreiben vielleicht nur mangelhaft beherrschte.

Der Grenzverlauf südwestlich vom Großen Rainstein wird in einer Beschreibung des Ritterguts Fahrenbach von 1793/94 ausführlich beschrieben (Staatsarchiv Bamberg, Rep. C 13, Nr. 2278/IV). Angegeben wird, wie viele Schritte die Grenzsteine voneinander entfernt waren. Im Wald südwestlich vom Großen Rainstein bzw. am Waldrand südöstlich von Reichenbach sind noch fünf solche Grenzsteine vorhanden und markieren noch heute die Regierungsbezirksgrenze Oberfranken-Oberpfalz.

Quelle: Grenzen der Gutsherrschaft Fahrenbach und der Otnant-Schenkung von 1061, Rudolf Thiem, erschienen im Eigenverlag 2017



Der Große Rainstein südlich am Weg zwischen Reichenbach und Pfalzbrinnen war der östlichste Grenzpunkt der Herrschaft Fahrenbach. An der Südseite des Großen Rainsteins wurde 1755 das Hirschberger Wappen eingemeißelt. Fotos: Martin Exner, 2023.



Am **30.04.2024** wird in Ebnath wieder der **Maibaum** aufgestellt. Die Freiwillige Feuerwehr Ebnath lädt Sie herzlich dazu ein!

**ab 18:00 Uhr**

**Es erwartet Sie:**

- die Fichtelgebirgskapelle Ebnath
- Spezialitäten vom Grill
- Maibaumverlosung

Festplatz: **NEUE Dorfmitte – Ebnath**

**Die FFW Ebnath freut sich auf Ihr Kommen**

Mit freundlicher Unterstützung der Allianz - Vertretung Frank Küsspert



## Reisegruppe der Pfarrei in Indien



Eine eindrucksvolle Reise in ein faszinierendes Land voller Kontraste erlebte eine Reisegruppe der Pfarrei Ebnath in Indien. Ortspfarrer Pater Anish George zeigte den Mitreisenden sein Heimatland mit all seinen Facetten. Der Ebnather Gruppe hatten sich u.a. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Riglasreuth, Kulmain, Kemnath, Kastl, Erbdorf, Mitterteich, Lam, Regensburg und München angeschlossen.

Neben zahlreichen touristischen „Highlights“ wie dem Taj Mahal in Agra und dem Maharaja-Palast in Mysore stand auch der Besuch vieler Tempelanlagen unterschiedlicher Glaubensrichtungen auf dem Programm: so besichtigte die Reisegruppe den Lotus-Tempel, der mit seinen 27 freistehenden Blütenblättern aus Marmor einer Lotus-Blüte perfekt nachgebildet ist und der allen Religionen der Welt offensteht. Die weltweit größte hinduistische Tempelanlage Akshardham, ebenfalls in der Hauptstadt Delhi, strahlte in den Abendstunden hell erleuchtet und begeisterte die Reisenden mit einer spektakulären Lasershow mit Wasserspielen. Auch dem buddhistischen Zentrum Sarnath, an dem Buddha rund 500 Jahre vor Christi Geburt erstmals die vier „Edlen Wahrheiten“ predigte und damit den Buddhismus gründete, stattete die Reisegruppe einen Besuch ab.

Besonderen Eindruck bei den Reisenden hinterließ die Stadt Varanasi. Die Millionenstadt am Ganges gilt als das spirituelle Zentrum Indiens und zieht jedes Jahr mehrere Millionen hinduistischer Pilger an, die im „Heiligen Fluss“ baden und ihre Rituale vollziehen. Nach einer Rikscha-Fahrt durch den turbulenten Verkehr und einem Bummel durch die Altstadt

genoss man in der Abenddämmerung eine Bootsfahrt auf dem Ganges. Vom Fluss aus konnte die Reisegruppe hinduistische Zeremonien, darunter auch die Einäscherung verstorbener Hindus, miterleben, zu denen sich am Ufer mehrere tausend Menschen versammelt hatten.

Natürlich besuchten die Ebnather auch zahlreiche christliche Kirchen. Das Christentum verbreitete sich in Indien schon früher als in Europa. Bereits im Jahr 53 nach Christus gründete der Apostel Thomas die christliche Gemeinde in Palayur. In Mysore konnte die Reisegruppe einen von Pater Anish konzelebrierten Gottesdienst in indischer Sprache mitfeiern, bei dem vor allem die musikalische Umrahmung mit „fetziger“, bollywood-ähnlicher Musik begeisterte. Ein besonderer Höhepunkt der Reise war der Besuch der Heimatpfarre von Pater Anish in Kuravilangad. In der dortigen Pfarrkirche St. Maria wurde Pater Anish zum Priester geweiht und feierte seine Primiz. Am Standort der Pfarrkirche soll es im Jahr 335 nach Christus die weltweit erste Marienerscheinung gegeben haben. Die Reisegruppe besuchte in Kuravilangad auch eine Schule und die Familie von Pater Anish und wurde fürstlich bewirtet.

Die wunderschöne Landschaft im südlichen Bundesstaat Kerala mit Reisfeldern, Kokospalmen, Ananas-, Bananen-, Tee- und Kaffeeplantagen sowie den unzähligen Wasserstraßen der „Backwaters“, die per Hausboot erkundet wurden, begeisterte die Reisegruppe ebenso wie eine morgendliche Safari im Banidpur-Nationalpark, bei der neben Pfauen, Hirschen und Antilopen auch einige Elefanten erspäht werden konnten. Ein Tag am Arabischen Meer und ein Einkaufsbummel in einer großen Mall trugen zur Erholung bei. Auch die hervorragende indische Küche genossen die Reisenden sichtlich.

Die vielen Eindrücke der 15-tägigen Reise werden für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unvergesslich bleiben. Pater Anish George galt der Dank aller Mitreisenden für die perfekte Organisation und sein besonderes Engagement als Reiseleiter, aber auch als Priester und Mensch, der der Reisegruppe sein Heimatland mit Stolz, Herzblut und Charme nähergebracht hat.

## Osterbotschaft in der Holzszulptur Gerhard Schinner



Seit 35 Jahren besteht die Holzszulptur Gerhard Schinner in Ebnath. Sie beschäftigt sich von Anfang an mit Krippen und zur Zeit mit verschiedenen Oster Szenen.

Den Leidensweg Jesu in einzelnen Stationen darzustellen, hat eine lange Tradition, die der Glaubensvertiefung dienen soll. Aus dieser Tradition heraus sind auch die Passions- oder Osterkrippen entstanden, die oftmals Teil einer Jahreskrippe sind. In der Werkstatt entstehen einzelne Leidens- oder Ostermotive wie Jesus ans Kreuz genagelt wird oder der Emmausgang Jesu mit den zwei Jüngern.

Die Botschaft „Brannte uns nicht das Herz, als er mit uns sprach“ ist in das Werkstück integriert. Diese Botschaft gibt das Gefühl des Künstlers Gerhard Schinner bei der Schaffung des Werkes wieder und diese möchte verkündet werden. Gerne können Interessierte unser Werkstattleben in Weihermühle bei Neusorg (Schnitzerei) und in Ebnath (Malerei) kennenlernen.

Zu einer Terminabsprache ist ihre Holzszulptur Gerhard Schinner telefonisch erreichbar unter der Telefonnummer 09234/6417.

Youtube: Gerhard Schinner [www.schnitzerei-schinner.de](http://www.schnitzerei-schinner.de)

**HOLZ-Schnitzerei**

Gerhard Schinner

- Holzkippen
- Holz-Geschenkideen
- Holzlampen
- Sonderanfertigungen

*Frohe Ostern!*

Ebnath/Opf.  
Tel. 09234/6417  
Holzfiguren für gehobene Ansprüche

**HOWA**  
Land- & Forsttechnik GmbH

**Vertrauen Sie uns!**

HOWA Land- & Forsttechnik GmbH  
Bayreuther Str. 12  
95700 Neusorg

Tel: 09234/8159  
Fax: 09234/8259  
[www.howa-neusorg.de](http://www.howa-neusorg.de)  
E-mail: [info@howa-neusorg.de](mailto:info@howa-neusorg.de)

**Unser Fachwissen für Sie!**

Wir sorgen mit **Beratung - Pflege - Reparaturen** dafür, dass Sie lange Freude an Ihren Maschinen haben!

BayWa KOMATSU Forestry Quality DOLMAR

**TECHNIK PROFI** Kompetent. Sympathisch. Nah.

**ELEKTRO Nickl**  
Inh. Waltraud Nickl

Brander Straße 18 & 20  
95683 EBNATH

☎ 09234 - 222  
📞 09234 - 8191

**Unsere Leistungen :**

- Elektroinstallation
- Sicherheitsüberprüfung und Reparatur elektrischer Anlagen
- Installation und Reparatur von Antennenanlagen
- Verkauf mit Fachberatung von Unterhaltungselektronik und Hausgeräten
- Liefer- und Montageservice
- Umweltgerechte Entsorgung von Altgeräten
- Reparaturfachwerkstatt für Unterhaltungselektronik und Hausgeräte
- Energieeffizienz-Beratung

Das Elektro-Nickl-Team wünscht allen ein frohes Osterfest.

[www.IQ-elektro-nickl.de](http://www.IQ-elektro-nickl.de) [elektro-nickl@t-online.de](mailto:elektro-nickl@t-online.de)

**DIENST DEN LEBENDEN - EHRE DEN TOTEN**

Seit 1989 sind wir nach diesen Grundsätzen für die Hinterbliebenen tätig.

**UNSERE LEISTUNGEN:**

- Alle Bestattungsarten
- Überführungen
- Erledigung aller amtlicher und kirchlicher Meldungen
- Trauerdrucksachen
- Blumenschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sozialbestattungen
- Dauergrabpflege
- Grabeinfassungen auf Zeit

Wir sind jederzeit für Sie da!  
☎ 09234 6247

ESTATTUNGEN  
**Becher**  
EBNATH

Richard Becher • Bahnhofstr. 32 • 95683 Ebnath  
[www.becher-bestattung.de](http://www.becher-bestattung.de)

Besuchen Sie uns auf: [www.ebnath.de](http://www.ebnath.de) und [www.gewerbeverein-ebnath.de](http://www.gewerbeverein-ebnath.de) !

## Kindermette

Ebnath.(soj) Sehr gut besetzt war die Pfarrkirche St. Ägidius bei der Kindermette am Nachmittag des Heiligen Abends. Im Mittelpunkt stand das Krippenspiel der Kommunionkinder. Die Buben und Mädchen brachten den Besuchern die frohe Weihnachtsbotschaft dar. Der Engel, der die frohe Botschaft verkündete, sprach zu ihnen. Die Hirten gingen weiter und entdeckten Maria und Josef mit dem Jesuskind, dargestellt von Lisa Hofmann und Samuel Meißner. Der von Pfarrer Pater Anish George und Diakon Rudolf Hoffmann gelebte Gottesdienst wurde musikalisch umrahmt von Hubert Knott an der Orgel sowie von Michaela Philbert mit der Gitarre und Nadine Prechtl mit dem Lied „Wer klopfet



an?“ Pfarrer Pater Anish George dankte den Mitwirkenden für die Vorbereitung des Gottesdienstes. Am Ende sangen alle in der vom Christbaum erleuchteten Kirche „Stille Nacht“. Anschließend freuten sich die Kinder auf die Bescherung im Kreise ihrer Familien.

## Besinnlicher Advent

Ebnath. Mit einer einfühlsamen Adventsfeier stimmten sich die Senioren der Pfarrei im kleinen Saal des Pfarrgemeindehauses auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Christa Lautenbacher vom Pfarrgemeinderat begrüßte die anwesenden Senioren und bedankte sich für deren Kommen. Christa Lautenbacher und Rita Prunhuber vom Pfarrgemeinderat führten durch den Nachmittag. Die besinnliche Adventsfeier gestalteten Isabella Buchwald mit ihrer Veeh-Harfe und Michaela Philberth mit Zither und Gitarre musikalisch mit. Nach dem gemeinsam gesungenen Lied „Wir sagen euch an, den lieben Advent“ wurden Weihnachtsgedichte und Weihnachtsgeschichten vorgetragen. In der Pause wurden die Senioren mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Anschließend lasen Christa Lautenbacher und Rita Prunhuber weitere Geschichten und



Gedichte vor. Zum Ende des eindrucksvollen Nachmittags erhielten die Senioren durch Bürgermeister Wolfgang Söllner für die Gemeinde, sowie durch Pfarrer Pater Anish George für die Pfarrei kleine Geschenke überreicht.

## Neue Packstation in Ebnath: Poststation 701 - Schulstr. 2

### Was ist die Packstation?

Die DHL Packstation ist eine Abholstation für Pakete und Päckchen mit Selbstbedienungs-Schließfächern. Mit der DHL Packstation empfangen Sie Pakete, wann und wo es Ihnen passt: Nachdem Sie sich einmalig registriert haben, können Sie Ihre bevorzugte Packstation als Versandadresse angeben und Ihre Pakete dort rund um die Uhr abholen. Darüber hinaus können Sie Retouren und andere frankierte Pakete an der Packstation abgeben.

### Wie kann ich mich für die Nutzung der Packstation anmelden?

#### 1. Registrierung

Zur Nutzung der Packstation müssen Sie sich zunächst für das DHL Kundenkonto registrieren. In der Registrierung haben Sie die Möglichkeit sich für die Packstation anzumelden.

#### 2. Freischalten & Verifizieren

Sie erhalten von uns anschließend eine E-Mail zur Bestätigung. Nach der Bestätigung der Registrierung überprüfen wir Ihre Angaben - dies kann durch einen Brief an Ihre hinterlegte Adresse oder online mit dem POSTIDENT Verfahren erfolgen.

#### 3. App installieren & Gerät aktivieren

Zum Empfang von Sendungen an der Packstation benötigen Sie die Post & DHL App um zukünftig den Abholcode zu Ihrer Sendung zu erhalten. Zudem müssen Sie Ihr Endgerät in der Post & DHL App unter dem Menüpunkt „Packstation“ aktivieren. Im Anschluss können Sie Ihre Bestellungen an die Packstation adressieren und bequem an der Packstation empfangen.

### Sie haben bereits ein Kundenkonto?

Wenn Sie bereits registrierter DHL Kunde sind, haben Sie

unter „Meine Daten & Services“ > „Paketempfang“ > „Packstation“ die Möglichkeit sich für die Nutzung der Packstation anzumelden. Anschließend müssen Sie nur noch Ihr Endgerät in der Post & DHL App aktivieren und können die Packstation für den Empfang von Sendungen nutzen.

### Kann ich mit meiner Anmeldung nur eine Packstation nutzen?

Sie können mit Ihrer Anmeldung jede beliebige Packstation benutzen. Sie sind nicht festgelegt auf eine bestimmte Packstation.

### Warum werden meine Sendungen an die Hausanschrift gesendet?

Durch die Anmeldung bei der Packstation bekommen Sie Ihre Sendungen nicht automatisch an die Packstation geliefert. Sie haben bei jedem neuen Sendungsempfang die Wahl, ob Sie die Sendung an eine Packstation oder Ihre Hausanschrift geschickt haben möchten.

### Was ist die Postnummer und wofür brauche ich diese?

Die Postnummer ist Ihre persönliche DHL Kundennummer, die Ihnen nach der Registrierung für ein DHL Kundenkonto zugeordnet wird.

### Wo finde ich meine Postnummer?

Ihre Postnummer finden Sie z.B.: In Ihrem DHL Kundenkonto unter Meine Daten und Services im Bereich „Persönliche Daten“. In der Post & DHL App unter dem Reiter „Mehr“ nachdem Sie sich angemeldet haben.

Weitere Infos unter der Hotline: 0228/333112



## IHRE ZAHNÄRZTE IM FICHELGEBIRGE

Dr. Martin Widenmayer | Dr. Michael Hösl

### Praxis Neusorg

Bahnhofstraße 4  
95700 Neusorg  
+49 9234 9801 820  
praxis@zahnaerzte-in-neusorg.de

### Praxis Wunsiedel

Theresienstraße 1  
95632 Wunsiedel  
+49 9232 1500  
praxis@zahnaerzte-wunsiedel.de

[www.zahnaerzte-im-fichtelgebirge.de](http://www.zahnaerzte-im-fichtelgebirge.de)



*Wir sind für Sie da!*

### Sie benötigen Unterstützung zuhause?

Ob in der Grundpflege, Behandlungspflege, Betreuung oder auch hauswirtschaftlichen Versorgung – das Team des Krankenpflegevereins hilft und unterstützt Sie gerne.

### Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

 Krankenpflegeverein e.V.  
Kirchplatz 6, 95697 Nagel

 **Tel.: 0 92 36 / 3 07**  
**24 Std erreichbar**

 Wir sind zuständig für die Orte  
**Ebnath, Brand und Nagel.**

*zuhause* pflegen. helfen. beraten.

## Neuwahlen und Ehrungen bei der FFW

Ebnath.(soj) Neuwahlen sowohl beim Feuerwehrverein als auch bei der aktiven Wehr standen auf dem Programm der Jahreshauptversammlung im Schulungsraum der Feuerwehr. Wie es sich schon im Vorfeld der Wahlen abzeichnete, gab es einige Änderungen. So leitet künftig Benjamin Markhof den Verein. Der neue Vorsitzende wurde einstimmig in der von Bürgermeister Wolfgang Söllner geleiteten Wahl von den zahlreichen Mitgliedern durch geheime Wahl bestimmt. Er löst damit Thomas Pelzer ab, der seit 20 Jahren an der Spitze des Feuerwehrvereins stand. Als zweiter Vorsitzender wurde wieder Florian Pöllath bestimmt. Neu im Amt der Schriftführerin ist Franziska Haberkorn, die in die Fußstapfen von Bianca Käß tritt. Die weiteren Ergebnisse: Carola Reger (Kassiererin), Franziska Käß, Luisa Käß, Lukas Knott (Beisitzer), Monika Horn, Josef Wartinger (Kassenprüfer). Bei den aktiven Feuerwehrern wurde Kommandant Gerhard Horn ebenso einstimmig in seinem Amt bestätigt. Neu an seiner Seite steht künftig Daniel Köstler, der zum stellvertretenden Kommandanten gewählt wurde. Er löst damit Michael Knott ab. Dieser konnte für das Amt nicht mehr kandidieren, da er vor wenigen Wochen als Kreisbrandmeister für den Katastrophenschutz für den Landkreis Tirschenreuth berufen wurde. Zuvor hatte der alte und neue Kommandant das abgelaufene Jahr nochmals Revue passieren lassen. Demnach hat die aktive Wehr zurzeit 55 Personen in ihren Reihen, davon sind neun Jugendliche unter 18 Jahren und 14 Frauen. 81 Einsätze musste die Feuerwehr bewältigen, was 850 Einsatzstunden für die Feuerwehrmänner und -frauen bedeutete. Kommandant Gerhard Horn bedankte sich bei seinen Einsatzkräften für die geleisteten Arbeitsstunden. Es folgten die Berichte des Atemschutzwart Benjamin Markhof, des Jugendwarts Stefan Wartinger, der Kinderbeauftragten „Löschzwerge“ Monika Horn und Kassiererin Carola Reger. Alle konnten nur Positives aus ihren Fachgebieten berichten. Nachdem die Kassenprüfer Josef Wartinger und Hans-Jürgen Enders eine einwandfreie Kassenführung bestätigt hatten, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Bürgermeister Wolfgang Söllner war aufgrund der hohen Leistungsbereitschaft der Ebnather Wehr voll des Lobes. Er dankte allen aktiven Rothelmen für die geleistete Arbeit zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger. „Rund um die Uhr für die Menschen, die Hilfe brauchen, da zu sein, und das jeden Tag das ganze Jahr über, ist schon eine überwältigende Leistung von euch allen!“, so Bürgermeister Wolfgang Söllner. Besonders der jüngste Einsatz einen Tag vor Weihnachten, wo so manchen Ebnather das Wasser sprichwörtlich bis an den Hals reichte, war lobenswert. Söllner dankte den bisherigen Verantwortlichen und wünschte den Neugewählten eine glückliche Hand und vor allem immer unfallfreie Einsätze. Kreisbrandmeister Peter Precht überbrachte die Grüße der Kreisbrandinspektion Tirschenreuth, dankte für die gute Zusammenarbeit und lobte vor allem die gute Kinder- und Jugendarbeit in der Ebnather Wehr. Der bisherige Vorsitzende Thomas Pelzer wurde für seine mehr als 20-jährige Tätigkeit an der Spitze des Feu-

erwehrvereins zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Sein Nachfolger Benjamin Markhof dankte im Namen der gesamten Feuerwehr und überreichte zusammen mit Kommandanten Gerhard Horn und Bürgermeister Wolfgang Söllner die Ernennungsurkunde und einen Feuerkorb aus Edelstahl, gefüllt mit Getränken. Der scheidende stellvertretende Kommandant Michael Knott bekam ebenfalls einen Feuerkorb aus Edelstahl überreicht. Kommandant Gerhard Horn und Bürgermeister Wolfgang Söllner bedankten sich für die langjährige Tätigkeit als stellvertretender Kommandant. Sein Einsatz und sein Engagement sei immer mit Freude an seinem Amt ausgeführt worden. Für seine künftige Tätigkeit als Kreisbrandmeister wünschten sie ihm alles Gute. Folgende Beförderungen und Ehrungen standen auf der Tagesordnung:

### Beförderungen

Ailine Wolf: Feuerwehrfrau, Lukas Knott: Feuerwehrmann, Sebastian Bayer: LM, Daniel Wartinger: LM

### Aktive Dienstjahre

Carola Reger: 20 Jahre, Christian Wartinger: 20 Jahre, Patrick Walter: 20 Jahre, Bianca Käß: 25 Jahre, Stefan Kausler: 25 Jahre, Benjamin Markhof: 25 Jahre, Wolf Peter: 25 Jahre, Gerhard Horn: 40 Jahre

Das Bild zeigt v.v.li.: Kommandant Gerhard Horn, stellvertretender Kommandant Daniel Köstler, Ehrenvorsitzender Thomas Pelzer, stellvertretender Vorsitzender Florian Pöllath, neuer Vorsitzender Benjamin Markhof, h.v.li unter anderem KBM Michael Knott, Bürgermeister Wolfgang Söllner, KBM Peter Prechtl



## Haltestelle Mobiler Dorfladen



Marktplatz/Ortsmitte Ebnath:

**Mi. 15:15 Uhr**

Dorfgemeinschaftshaus Hermannsreuth:

**Mo. 11.45 Uhr und Do. 14.45 Uhr**

Vorbestellung & Online-Shop:

**Tel.: 0173 / 57 79 330**

**Web: [www.steinwald-dorfladen.de](http://www.steinwald-dorfladen.de)**



Ebnath. (soj) Mittlerweile zur guten Tradition geworden ist das Helferessen der Pfarrgemeinde St. Ägidius im Pfarrgemeindehaus. Um die 100 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus der Pfarrei waren der Einladung von Pater Anish George, dem Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung gefolgt. Pfarrgemeinderatssprecher Sebastian Wolf begrüßte alle Gäste, darunter Herr Pfarrer Bose, Diakon Rudi Hoffmann, Kirchenpfleger Stefan Kausler und Bürgermeister Wolfgang Söllner. Das Helferessen solle ein kleines Dankeschön und eine Anerkennung an die vielen Unterstützer der Pfarrgemeinde sein, welche sich in unterschiedlichster Art und Weise in

## Helferessen der Pfarrei

die Ebnather Kirchenfamilie mit einbringen. In seinem Grußwort bedankte 1. Bürgermeister Wolfgang Söllner sich für die sehr enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der Ebnather Kirche und der Gemeinde. Nicht nur bei den größeren Projekten, wie der jetzt anstehenden Kindergartensanierung, sondern auch sonst das ganze Jahr über, werde immer zusammengelacht. Die lebendige Kirchengemeinde sei ein wichtiger Baustein für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Was hier vor allem auch im Hintergrund von den unzähligen Ehrenamtlichen geleistet würde, sei schon außergewöhnlich. Diakon Rudi Hoffmann überbrachte die besten Wünsche vom derzeit mit einer Ebnather Pilgergruppe in Indien befindlichen Pater Anish George. Kirchenpfleger Stefan Kausler ging darauf ein, dass die schöne Ebnather Kirche nur durch all die vielen Helfer und den großen Zusammenhalt zu einer lebendigen Kirche wird. „Wo zwei oder drei im Namen Jesu versammelt sind, da wohnt er mitten unter uns.“, so Stefan Kausler. Und dies werde in Ebnath toll gelebt. „Ohne Euch alle, wäre diese lebendige Kirchengemeinde nicht möglich.“ Pfarrer Bose sprach anschließend mit allen Anwesenden das Tischgebet, bevor man bei Braten, Klößen und guten Getränken noch lange in geselliger Runde zusammensaß.

## Preisschafkopf der CSU



Der CSU-Ortsverband hatte nach dreijähriger Coronapause wieder zu seinem traditionellen Preisschafkopf eingeladen. CSU-Vorsitzender Josef Söllner konnte dazu 96 Karterfreunde im Pfarrgemeindehaus begrüßen. An 24 Tischen wurde in 60 Spielen um die wertvollen Preise gespielt. Das beste Blatt hatte schließlich Jürgen Unterburger aus Warmensteinach. Er errang 130 Punkte und konnte damit den Hauptgewinn, einen DAB-Makitaradio im Wert von 300 Euro entgegennehmen. Ingo Riediger aus Arzberg schaffte mit 122 Punkten den zweiten Platz, was ihm den Gewinn von 150 Euro einbrachte. Die jüngste Teilnehmerin, Maria Pöllath aus Ebnath, erzielte 116 Punkte und belegte damit Platz drei. Sie entschied sich für einen Gutschein über ein halbes Schwein. Nicht ganz so gut war die Mutter von Maria Pöllath. Für Karin Pöllath reichte es mit 45 Punkten nur für den Trostpreis. CSU-Vorsitzender Josef Söllner bedankte sich am Ende der Veranstaltung bei Robert Söllner und Alois Vetter für die Durchführung der Preisverleihung. Sein weiterer Dank galt den Frauen der Frauen-Union für die Unterstützung in der Küche sowie allen weiteren Helfern aus der CSU-Familie, die zum Gelingen des Preisschafkopfs im Pfarrgemeindehaus beigetragen haben.




### Familientag des Fischereivereins Ebnath

**Pfingstsonntag, 19.05.2024**  
**ab 13 Uhr in**  
**Brand Opf (Frankweiher)**

**Interesse am Angeln?**

Der Familientag richtet sich an alle Kinder, Jugendliche und Familien!

Ab 10 Jahren dürft ihr gerne alleine kommen, Jüngere bitte mit Papa, Mama...

Mit vorhandenen Angeln können Forellen gefischt und anschließend gegrillt werden

Kosten werden vom Verein übernommen. Gegen eine kleine Getränke spende haben wir nichts einzuwenden :-)

Nähere Infos und Anmeldung bitte unter  
**Christine Heint 0160 8343083**

**Wir freuen uns auf euch !!!**

## Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche St. Ägidius

Ebnath.(soj) Beim Betreten der Kirche merkt man schon – dieser Abend wird etwas Besonderes werden. Der festlich gestaltete und duftende Christbaum und die liebevoll weihnachtlich geschmückte barocke Pfarrkirche „St. Ägidius“ Ebnath vermitteln ein wunderbares Gefühl der Vorfreude auf das Konzert. Endlich ist es wieder soweit. Ein Weihnachtskonzert kann nach langjähriger Pause wieder stattfinden und die musikalischen Gruppen haben sich monatelang vorbereitet um sich an diesem Abend von ihrer besten Seite zu zeigen.

Eröffnend stellte Organist Matthias Stiegler aus Vorbach mit sauberem Spiel sich und die Ebnather Hey-Orgel vor. Pfarrgemeinderatsprecher Sebastian Wolf zeigte sich sichtlich erfreut über den überragenden Konzertbesuch, begrüßte alle Gäste auf das Herzlichste und gab seiner Freude Ausdruck, dass man es nach fünfjähriger Pause wieder geschafft hat ein Weihnachtskonzert auf die Beine zu stellen.

Beim gemeinsamen Auftritt der Kirchenchöre „St. Ägidius“ Ebnath und „St. Wolfgang“ Pullenreuth spürte man vollste Konzentration der Sängerinnen und Sänger. Chorleiter Alexander Hecht hatte unter anderem Stücke wie das bekannte und anspruchsvolle „Locus iste“ von Anton Bruckner gewählt.

Von auswendig, äußerst sauber vorgetragenen alpenländischen Weisen bis hin zu modernen Klängen hörte man von den benachbarten Sängern der Chorgemeinschaft Pullenreuth-Lochau ebenfalls unter Alexander Hecht einen wohlthuenden und sauber intonierten Männerchor.

Abwechslungsreich waren die Töne der Ebnather Stubenmusik. Isabella Buchwald (Veeh-Harfe), Michaela Philbert (Gitarre, Zither) und Susanne Weiß (Hackbrett) beherrschten ihre Instrumente bei den verschiedenen Darbietungen tadellos. Gerade bei Weihnachtskonzerten in unseren bayerischen Gegenden ist diese Art von Musikgruppen nicht mehr wegzudenken. Beim allseits beliebten und bekannten Weihnachtshit „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ vom tschechischen Komponisten Karel Svoboda hörte man ein leises und entspanntes Mitsummen der Zuhörer.

Der Einladung gefolgt ist außerdem der Marktredwitzer Chor

„Pleasure Ensemble“ unter der Leitung von Sue Clark-Schmidt, der für das Konzert eine Bereicherung war. Gerade das Schweizer Weihnachtslied „Auf ihr Hirten von dem Schlaf“, das die Chorleiterin selbst bearbeitet hatte, gefiel besonders.

Um die Zuhörer immer wieder auf das Wunder der Heiligen Nacht hinzuweisen, ließ es sich Hubert Knott nicht nehmen, in drei Textpassagen Denkanstöße dazu geben. Vom Weg hinauf zum Kalvarienberg bis hin zum Begriff „Zeit“ konnte sich jeder entspannt vom Redner gedanklich führen lassen.

Gesamtbetrachtend ist es dem musikalischen Leiter des Abends Alexander Hecht gelungen, bei allen Gruppen und Chören einen immer wieder hörbaren Bogen zwischen Tradition und Moderne zu spannen. Die mitwirkenden Musiker, Chöre und Gruppen waren konzentriert mit sichtbarer Überzeugung dabei um ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen.

Nachdem alle beinahe 60 Sängerinnen und Sänger festlich und gemeinsam das „Transeamus usque Bethlehem“ von Joseph Ignaz Schnabel vorgetragen hatten, bedankte sich Kirchenpfleger Stefan Kausler für das beeindruckende Konzert. Dem schloss sich auch Ortspfarrer Pater Anish George an und spendete den Schlusssegen für alle Anwesenden.

Der lang anhaltende Applaus nach dem „Stille Nacht“ zum Ende des Konzertes freute die Mitwirkenden sichtlich und es bleibt zu hoffen, dass gerade in unseren ländlichen Gegenden die Liebe und Treue zur Musik bestehen bleibt und von Generation zu Generation weitergetragen wird.



Ebnath.(soj) Der CSU-Ortsverband hatte im Rahmen des letztjährigen Ägidiusmarktes rund um den neuen Ebnather Marktplatz für Jung und Alt einen Ballonflugwettbewerb durchgeführt. Circa 200 bunte Luftballons mit ausgefüllten Postkarten stiegen in den weißblauen Himmel und suchten sich ihren Weg in die Ferne. Bereits einige Tage später erhielt der CSU-Vorsitzende Karten zurückgesandt. Er staunte nicht schlecht, welche weiten Strecken diese bewältigt hatten. Insgesamt kamen acht Antwortkarten zurück. Die weiteste Strecke schaffte der Ballon von Joleen Becher aus Ebnath, der 374 Kilometer zurücklegte und in Osnabrück gefunden wurde. Mit 201 geflogenen Kilometern schaffte es der Luftballon von Mila Busch aus Hermannsreuth bis nach Gars am Inn. Den dritten Platz schaffte der Luftballon von Jasmin Rieß, der in Sankt Wolfgang bei München gefunden wurde. Die weiteren Platzierungen waren: Margit Graf

## Ballonflug-Wettbewerb

(132 Kilometer/Aiterhofen), Hannah Schmelber (114 Kilometer/Pfatter b.Wörth a.d.Donau), Samuel Fachtan (110 Kilometer/Wörth a.d.Donau), Sophie Prechtel (99 Kilometer/Wenzenbach), Sabine Kastner (22 Kilometer/Kirchendemenreuth). Zunächst hatte der CSU-Ortsverband ausgeschrieben, die drei Erstplatzierten zu belohnen. Kurzerhand entschied man sich dann aber, alle Gewinner mit kleinen Preisen zu überraschen. So erhielten die Gewinner verschiedene Gutscheine: 1x freier Eintritt in das Mega-Fun in Grafenwöhr für eine vierköpfige Familie, Gutschein über 30 Euro in der Ebnather Pizzeria Italia, 1x 25 Euro-Gutschein für Eisdiele in Erbendorf, 1x 20 Euro-Gutschein für das Kiosk in Freibad Selingau in Ebnath. Alle Teilnehmer freuten sich über ihre Gewinne. Faszinierend war für viele, als sie ihre meist von Wind und Wetter gezeichneten Teilnahmekarten zurückerhielten. Viele Finder hatten sich die Mühe gemacht zu beschreiben, wo sie die Karten gefunden hatten. CSU-Vorsitzender Josef Söllner bat die Gewinner, sich doch mit einer kleinen Rückantwort bei den Findern der Karten für ihre Mühen zu bedanken. Bürgermeister Wolfgang Söllner bedankte sich im Namen der Gemeinde Ebnath bei der CSU Ebnath für das Ausrichten des Ballonflugwettbewerbs am Ägidiusmarkt und gratulierte den Gewinnern. Da das Ballonfliegen beim Ägidiusmarkt bei Groß und Klein auf großes Interesse gestoßen war, versprach CSU-Vorsitzender Josef Söllner, dies bei passender Gelegenheit wieder einmal zu wiederholen.

### Patientenfahrdienste Thomas Erhardt

Blumenstraße 4, 95683 Ebnath



Unser Leistungsspektrum für Sie:

- Dialysefahrten
- Entlass-/ Verlegungsfahrten
- Arztfahrten / Krankenfahrten
- Taxifahrten
- Besorgungsfahrten
- Flughafentransfer
- Bestrahlungsfahrten
- Privatfahrten jeglicher Art

Alle Fahrten sind auch im Rollstuhl / liegend oder mit Tragestuhl möglich

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag

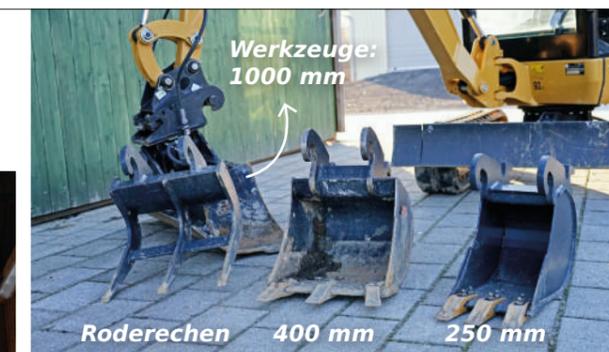
09234 / 9801799  
pfd-erhardt@gmx.de



Gemeinsam kommen wir ans Ziel

## NEU: MINIBAGGER-VERLEIH

Daten:  
1,7 Tonnen  
2,3 m hoch  
0,98 m breit



Forstbetrieb Pelzer  
Sonnenstr. 1  
95683 Ebnath

Thomas: 0170-58 52 53 2  
Dominik: 0151-62 42 66 11  
E-Mail: th-pelzer@t-online.de

Forstbetrieb  
**PELZER**

## Neuwahlen und Ehrungen beim Freischütz

Grünlas.(soj) 30 Mitglieder des Schützenvereins Freischütz Grünlas waren in den Gasthof Schmidt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung gekommen. Neuwahlen und Mitgliederehrungen standen dabei im Mittelpunkt. Bei den Neuwahlen bauten die Mitglieder bei ihrer Entscheidung auf Kontinuität. So wurde Reinhold Schraml einstimmig wieder für die nächsten beiden Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Ebenso eindeutig fielen die Abstimmungen für seine Stellvertreter Josef Bauer senior und Bernd Steinbrückner aus. Die weitere Vorstandschaft wurde wie folgt gewählt: Bernd Bauer, Sebastian Bauer (Schießleiter), Fabian Lindner, Josef Bauer junior (Jugendleiter), Michael Heindl (Bogensportleiter), Roland Bauer, Thomas Schmidt (Kassier), Elisabeth Bauer (Schriftführerin), Maria Bauer (Vereinskoordinatorin), Markus Heindl, Alexander Kellner (Kassenprüfer). Vereinsvorsitzender Reinhold Schraml bedankte sich beim Wahlleiter Josef Söllner für die schnelle Abwicklung. Zuvor hatte der alte und neue Vorsitzende das abgelaufene Jahr nochmals Revue passieren lassen. Dabei ging er auf die zahlreichen sportlichen und gesellschaftlichen Ereignisse ein. Bürgermeister Wolfgang Söllner dankte in seinem Grußwort dem Schützenverein für die zahlreichen Aktivitäten. „Ihr seid ein aktiver Verein mit einer hervorragenden Jugendarbeit und zeigt immer wieder tolle sportliche Leistungen. Ihr seid damit ein Aushängeschild für unsere Gemeinde!“, so das Gemeindeoberhaupt. Erster Schießleiter Bernd Bauer ging in seinem Bericht neben den sportlichen Erfolgen auch auf die Mitgliederentwicklung des Vereins ein. Diese sei sehr positiv. Der Verein zählt zurzeit 124 Mitglieder. In den letzten beiden Jahren schlossen sich 30 neue Mitglieder dem Verein an, was vor allem auf die Gründung der Bogensportabteilung zu verdanken sei. Derzeit trainieren acht Jugendliche und 18 Erwachsene im Bogensport. Aber auch im Bereich Gewehr und Pistole konnten einige Neumitglieder gewonnen werden. Im Luftdruckbereich trainieren zurzeit aktiv elf Jugendliche und 16 Erwachsene. Auch konnten drei neue Trainer für den

Verein gewonnen werden. Beim Rundenwettkampf gingen drei Mannschaften an den Start: Die erste Mannschaft Luftgewehr in der Bezirksliga Nord, die zweite Mannschaft Luftpistole in der Bezirksliga Nord sowie die dritte Mannschaft Luftgewehr in der Kreisliga Nord. Auch wurde wieder die Vereinsmeisterschaft erfolgreich durchgeführt. Zweiter Vorsitzender Josef Bauer berichtete über die aktive Jugendarbeit im Verein. Nachdem Kassier Roland Bauer einen positiven Kassenbericht vorgetragen hatte und Markus Heindl ihm eine einwandfreie Kassenführung bestätigt hatte, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Anschließend nahmen Vorsitzender Reinhold Schraml und Bürgermeister Wolfgang Söllner folgende Ehrungen vor: Nicole Wartinger und Thomas Plannerer für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein. In Abwesenheit wurden geehrt: Helmut Schmidt (40 Jahre), Sabrina Lautenbacher, Hubert Schmidt, Herbert Rubenbauer (alle 25 Jahre). Die sogenannte Ehrenamtsurkunde, die der Verein jährlich an eines seiner Mitglieder für besondere Verdienste überreicht, wurde an Norbert Henschel übergeben. Vereinswirtin Helga Schmidt erhielt als „gute Seele des Vereins“ einen Gutschein überreicht. Am Ende bedankte sich der alte und neue Vorsitzende Reinhold Schraml bei allen anwesenden Mitgliedern für ihr Kommen und bei der Vorstandschaft für die große Unterstützung.



## Hubert Putzer neuer König

Ebnath.(soj) Hubert Putzer heißt der neue Schützenkönig des Schützenvereins „Siebenstern Ebnath e.V.“ sowohl mit dem Luftgewehr als auch mit der Luftpistole. Er bekam die Königskette und den Erinnerungsteller von seinem Vorgänger Sebastian Müller überreicht. Als erste Ritter fungierten dem neuen Würdenträger Dominik Plannerer und Alexander Fischer. Zu den ersten Gratulanten zählten Vereinsvorsitzender Gerhard Plannerer und Bürgermeister Wolfgang Söllner. Das Gemeindeoberhaupt hatte sich bereits vorher bei den Verantwortlichen des Schützenvereins für das ehrenamtliche Engagement bedankt. Vorsitzender Gerhard Plannerer ließ das abgelaufene Vereinsjahr nochmals Revue passieren. Er erinnerte dabei unter anderem an das Starkbierfest und das Kirchzooigl. Die Teilnahme an den gemeindlichen und kirchlichen Festen sei wieder eine Selbstverständlichkeit gewesen. Auch wurden wieder einige Reparaturarbeiten am Schützenhaus durchgeführt. Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Helfern, die ihn während des ganzen Jahres immer wieder unterstützen.

Schießleiter Sebastian Müller berichtete, dass alle Wettkämpfe in der Hobbyliga B, bei denen der Verein angetreten ist, gewonnen wurden. Nachdem Kassier Richard Philbert einen positiven Kassenbericht vorgetragen und Kassenprüferin Anni Müller ihm eine einwandfreie Kassenführung bestätigt hatte, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Mit einer kleinen Brotzeit klang die diesjährige Jahreshauptversammlung im Schützenhaus aus.



**Ausgewählte Getränkemarken**

- Plassenburg Fruchtsäfte
- Vitamalz
- Kondrauer
- Frankenbrunnen
- Adelholzer
- EKU
- Mönchshof
- Kulmbacher
- Trassel-Bräu
- Ahornberger
- Libella
- Leikeim
- Scherdel
- Moosbacher
- Paulaner
- Warsteiner
- Coca-Cola
- Deit
- Spezi ist Spitze
- Rhön Sprudel
- mit Zweitmarke Alaska
- König Otto Sprudel
- Volvic
- Nothhaft
- Tucher
- Erdinger
- Beck's
- Kuchbauer
- Bad Brambacher
- Maisel
- Löwenbräu
- Kapuziner
- Höllens Sprudel

# Getränkemarkt

## Philipp Neusorg

AN DER POINT 2A  
95700 NEUSORG  
Telefon 09234 8235

**Der etwas andere Getränkemarkt ...**  
... bei mir brauchen Sie keine schweren Kästen schleppen!  
gerne stellen wir Ihnen die gekauften Kästen in den Kofferraum!

**Angebote gültig vom 02.04.2024 – 06.04.2024**

**Scherdel Pils**

Kasten 20 Flaschen á 0,5 ltr.  
Pfand pro Kasten 3,10 €

~~13,99 €~~ **11,99 €**

**Libella Orange/Zitrone/Cola-Mix**

Kasten 20 Flaschen á 0,5 ltr.  
Pfand pro Kasten 3,10 €

~~8,49 €~~ **7,49 €**



elisa fuchs künstlerin.

Portraits | Zeichnungen | Gemälde | Fotografie  
**0160 / 99 22 67 99 | www.fuchs-kunst.de**

**Pizzeria Italia**

Witzlasreuther Weg 1 · 95683 Ebnath  
09234 97 444 50

*Frohe Ostern!*

**Land- und Forstwirtschaftliche Dienstleistungen**

Holzeinschlag - Landschaftspflege -  
Freischneidarbeiten - Minibaggerverleih

**Jochen Filberth**  
Landwirtschaftsmeister

Kösseinestraße 9  
95683 Ebnath/Bayern  
Mobil: 0160/94658587 Mail: jochen.filberth@googlemail.com

Mitglied - mehr als nur Kundin und Kunde

**Genossenschaftlich heißt: Mitglied werden.**

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

Als unsere Kundin oder unser Kunde können Sie auch Mitglied werden. So werden Sie Teilhaberin oder Teilhaber und profitieren von vielen Vorteilen. Welche das sind, erfahren Sie hier:  
[www.rb-onw.de/mitgliedschaft](http://www.rb-onw.de/mitgliedschaft)

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Kunden ein frohes Osterfest.

**Raiffeisenbank Oberpfalz NordWest eG**

Telefon: 09642/7090-0 E-Mail: info@rb-onw.de www.rb-onw.de

%

♥  
**JETZT**  
viele Modelle im

**ABVERKAUF**

Schnell sein!  
und sparen!

**kellner**  
möbelhaus &  
schreinerei



**1 Polstergarnitur LS840321**

Hochwertiges und modernes Design zum exklusiven Sparpreis! Die Trendfarbe Grün schafft ein wohnliches und behagliches Ambiente. Die schlanke Form und die modernen Füße verleihen der Garnitur das gewisse Etwas. Serienmäßig mit manuellem Sitzvortzug. Bezug: Elsas 8 Oliv, 345x183 cm.

Polstergarnitur LS840321 vorher ~~4171,-~~ jetzt ab

**2999,-**

Exklusiver Abverkaufspreis!

**2 Esstisch LS995316, Bank und Stühle LS998718**

Für alle, die gerne in natürlichem Ambiente speisen: Der Esstisch LS995316 mit einem Gestell in Eiche bianco mit kratzfester Platte aus robustem Dekton, sowie die Stühle und eine Bank in zartem Grün.

Esstisch vorher ~~1263,-~~  
jetzt ab

**888,-**

Exklusiver Abholpreis!

Bank vorher ~~556,-~~  
jetzt ab

**399,-**

Exklusiver Abholpreis!

Stuhl vorher ~~153,-~~  
jetzt ab

**99,-**

Exklusiver Abholpreis!

**3 Schlafzimmerprogramm EM Armadio**

Dieses Programm in heller Holzoptik mit weißen Glaseinsätzen überzeugt mit seiner zeitlos-geradlinigen Optik. Zum Doppelbett mit den Maßen 180 x 200 cm gehören zwei passende Nachttische, die mit edlen Griffleisten in Edelstahloptik ausgestattet sind. Preis inklusive Lieferung!

Doppelbett und 2 Nakos EM Armadio vorher ~~1936,-~~ jetzt ab

**1599,-**

Exklusiver Lieferpreis!

**wohnen. leben. ich sein.**

Möbel Kellner GmbH  
95683 Ebnath  
Neusorger Str. 12-14  
Telefon: 09234 / 487  
moebel@moebel-kellner.de  
www.moebel-kellner.de

Unsere Öffnungszeiten:  
Di - Fr: 8:30 - 12:00 Uhr  
13:00 - 18:00 Uhr  
Sa: 8:30 - 14:00 Uhr  
Do + Fr: nach tel. Vereinbarung bis 20:00 Uhr  
montags geschlossen

